



Rheinland-Pfalz

Generaldirektion
Kulturelles Erbe

Nachrichtliches

Verzeichnis der Kulturdenkmäler

Kreis Ahrweiler



Grundlage des Denkmalverzeichnisses sind die seit 1985 veröffentlichten Bände der Reihe „Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland – Kulturdenkmäler in Rheinland-Pfalz“ sowie die im Auftrag des Kulturministeriums 1996-2000 durchgeführte „Denkmal-Schnellerfassung“ in denjenigen Landkreisen und Städten, für die bis dahin noch keine „Denkmaltopographie“ erarbeitet worden war.

In jüngster Zeit zugegangene Informationen über „neue“ Denkmäler, Anschriftenänderungen, Abbrüche etc. konnten teilweise schon eingearbeitet werden.

An der Aktualisierung der Daten wird ständig gearbeitet; überarbeitete Seiten werden durch Aktualisierung des Datums gekennzeichnet.

Insbesondere Anschriften können im Einzelfall veraltet bzw. nicht mehr zutreffend sein; Hinweise und Korrekturen sind erwünscht.

Innerhalb der Landkreise wird im Ortsalphabet und darunter straßenweise nach dem Alphabet geordnet. Herausragende Denkmälergruppen, wie Kirchen, Stadtbefestigungen, Ortskerne, sind dem Straßenalphabet vorangestellt; von ihnen konnten z.T. noch keine exakten Anschriften ermittelt werden. Denkmäler außerhalb der Ortslage folgen unter der Überschrift „Gemarkung“.

Die der Fachbehörde bekannten, verborgenen archäologischen Denkmäler sind wegen ihrer Gefährdung in diesem Verzeichnis nicht aufgeführt.

Der Schutz der unbeweglichen Kulturdenkmäler entsteht bereits durch das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen des § 3 Denkmalschutzgesetz (DSchG) und ist nicht von der Eintragung in die Denkmalliste abhängig, d.h. auch Objekte, die nicht in der Denkmalliste verzeichnet sind, können Denkmäler sein.

Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Adenau

Ev. Erlöserkirche, Dr. Creutz-Platz 5

Saalbau, Krüppelwalmdach, Einflüsse der Heimatschutzbewegung, 1913/14, Architekt Franz von Schwechten, Berlin

Kath. Kirche St. Johannes d. Täufer, Kirchstraße 1

mittelalterlicher Ostchorturm, neugotischer Hallenchor, Langhaus 1969, Architekt Otto Vogel; Grabkreuze, 18. Jh.; Kreuz, 19. Jh.; am Chor 3 Kreuze, bez. 1786, 1787, 1788

Hauptstraße 20, Marienkapelle

neugotischer Zentralbau, 1893/95, Architekt Clemens Pickel, Düsseldorf

Hauptstraße 26

Hotel "Eifeler Hof", viergeschossiger Putzbau, bez. 1897, 1925-27 erweitert

Hauptstraße 86

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiges Fachwerkhaus, 16./17. Jh., im 18./19. Jh. aufgestockt und verändert

Hauptstraße 108

Fachwerkhaus, bez. 1637, wohl eher 18. Jh., im 19. Jh. erweitert

Hauptstraße 116

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, bez. 1734

Hauptstraße 128

Fachwerkhaus, tlw. massiv, um 1900/10

(an) Hauptstraße 175

in Wand eingelassen Wegekreuz, 18. Jh.

Hauptstraße 250

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1775

Hauptstraße 251

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Firstständer, 16. Jh.

Hauptstraße 253

Fachwerkhaus, evtl. 16. Jh.

Hauptstraße 280

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1712; Backofen bez. 1705

Hauptstraße 286

sog. Burghaus, Bruchsteinbau, Pyramidaldach, im Kern 14./15. Jh., Umbau 17. Jh.

Hauptstraße / Ecke Mittelbachstraße, Sog. Buttermarktkapelle St. Michael

kleiner Saalbau, Fachwerkgiebel, um 1800

Kirchstraße 4

Kath. Pfarramt, späthistoristischer Backsteinbau, Walmdach

(an) Kirchstraße 5

Türblatt

Kirchstraße 6

ehem. Johanniterkomturei, siebenachsiger Mansardwalmdachbau, bez. 1743, tlw. mittelalterliche Bausubstanz

Kirchstraße 19

Amtsgericht, dreigeschossiger Putzbau, 1920er Jahre; Denkmal zur Erinnerung an den Separatisten-Abwehrkampf, Stele, 1923

Markt 4 / 5

Hotel Blaue Ecke, dreigeschossiges Fachwerkhaus, 2. OG evtl. später, Erkertürmchen bez. 1682, Fahne bez. 1578 (wohl eher nicht)

Markt 7

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 18. Jh.

Markt 8

viergeschossiges Fachwerkhaus, Rähmbau, bez. 1630

Markt 9

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 16./17. Jh.

Mühlenstraße 21

ehem. Winterschule, Putzbau, tlw. Fachwerk, Krüppelwalmdach, um 1900

Pferdemarkt 10

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18./19. Jh.

Schulstraße 18

Alte Schule, Backsteinbau, dreiachsiges Giebelrisalit, um 1900

Wimbachstraße/ Ecke Bertholdstraße

Wegekapelle des Hl. Josef, um 1900

Gemarkung

Grabkreuz, an der B 257 Richtung Leimbach

bez. 1768

Grabkreuz, nördlich von Adenau

18. Jh.

Kaiser-Wilhelm-Turm, auf der Hohen Acht

Bruchsteinbau, Relief bez. 1908-09, Entwurf Freiherr von Tettau, Berlin, Ausführung, Karl & Johannes Leidinger, Adenau

Kapelle, westlich von Adenau

19./20. Jh.

Kreuz, an der K 18 Richtung Wimbach

bez. 1776

Kreuz, am Kirchberg, nördlich von Adenau

18. Jh.

Kreuzweg (Denkmalzone)

in parkähnlicher Landschaft, 1861-63, mit zwei Lavasteingrotten mit lebensgroße Figuren sowie zwei Engeln auf Lavasäulen und 14 neugotischen Stationen; Wegekreuz, bez. 1695

Wegekreuz, westlich von Adenau.

Nischentyp, bez. 1712

Adenau - Breidscheid

Filialkapelle St. Rochus und St. Sebastian, Hauptstraße/ Ecke In der Dell

Pestkapelle; Saalbau, bez. 1630, Chor evtl. 13. Jh.; Brunnen mit Pumpe; Kreuz, bez. 1638

In der Dell 2

Fachwerkhaus verputzt, 17.18. Jh.

Trierer Straße 27

Türblatt

Trierer Straße 70

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Gemarkung**Grabkreuz, östlich von Breidscheid**

eingelassen in ein Heiligenhäuschen

Kreuz, westlich von Breidscheid

bez. 1687

Kreuz, an der B 258, Richtung Nürnberg

bez. 1641

Ahrbrück - Ahrbrück (ehem. Denn)**Kath. St.-Rochus-Kapelle**

Saalbau, bez. 1637

Sudetenstraße 20

Dreiflügelanlage, eingeschossiger Putzbau, 1950er Jahre; Auffanglager für Aussiedler (?)

Ahrbrück - Brück**Katharinenkapelle, Kapellenweg 6**

Saalbau, 16. Jh.

Ahrstraße

Wegekreuz, bez. 1763; Grabkreuz, bez. 1799

Hauptstraße 4

Bahnhof, Walmdachbau, Jugendstilformen, um 1900

Linder Straße

Ahrbrücke aus Schieferbruchstein, 1892

Oberweg, Friedhof

Wegekreuz, bez. 1720

Ahrbrück - Pützfeld**Kath. Wallfahrtskapelle St. Maria**

barocker Saalbau, 1680/81

Steinbergstraße

eingeschossige Fachwerkscheune, Backes

Altenahr**Kath. Pfarrkirche Maria Verkündigung, Pützgasse**

romanische Pfeilerbasilika, Mitte 12. Jh., gotischer Chor, 1326 geweiht, Sakristei Anfang 16. Jh., Langhaus 1892/93 verlängert, Architekt Nellesen, Bonn; zwei Grabplatten, 18. Jh.

Altenburger Straße 1 a

ehem. Bahnhofsgebäude, Fachwerkbau, tlw. massiv, Schweizer Stil, eingeschossiger Bruchsteinverladebahnhof, um 1900

(bei) Altenburger Straße 1 a

Altes Stellwerk, Fachwerkbau, tlw. massiv; 100 m vom ehem. Bahnhofsgebäude entfernt

Markt 3

ehem. Pfarrhaus, Bruchsteinbau, 2. Hälfte 19. Jh.

(neben) Marktgasse 3

Ziborium, Tuffstein, 19. Jh.

Mühlengasse 3

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Roßberg 3

Rathaus, dreigeschossiger Putzbau, Hotelbau um 1900

Roßberg 6

Kurkölnisches Amtshaus, später ehem. Schule, Walmdachbau, bez. 1714, Ökonomietrakt, angeblich spätromantisches Hoftor; Gesamtanlage mit Tor

Roßberg/ Ecke Marktgasse

Kapelle, dreiseitiger Schluß, Eckpilaster

Tunnelstraße, Eisenbahnbrücke

Bruchsteinbrücke mit Tunnel über die Ahr auf der Strecke nach Reimerzhoven, um 1910

Tunnelstraße 17

Villa Johanna, dreigeschossiger Bruchsteinbau, tlw. Backstein, um 1900

Gemarkung**Burgruine Are, auf einem Fels der Ahrschleife**

Hochburg, wohl um 1100, Ausbau 14. und 15. Jh., 1714 gesprengt; Reste von Tor und Vorburg, Torturm an der Südecke mit Resten eines Palas und anderer Türme, in der Nordecke vielleicht der älteste Bergfried, Reste der Burgkapelle, um 1200; Wehrmauer 14./15. Jh.

Kreuzwegstationen, Roßberg

zwei Stationen, bez. 1728

Altenahr - Kreuzberg**Burg Kreuzberg,, auf einem steil zur Ahr hin abfallenden Felsen (Denkmalzone)**

um 1340 von Erzbischof Walram von Jülich erbaut, 1686 zerstört, im 18. Jh. wieder aufgebaut; spätmittelalterlicher Torbau, Ringmauer und Bergfried, daran hakenförmiger Schlosstrakt, 1760; zugehörig der Burgberg, Burgstraße 10 und Bruchsteinhaus (Münstereifeler Straße)

Kath. Kapelle St. Antonius Eremit, Burgstraße

Bruchsteinsaal, 1783

Burgstraße 8

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, angeblich 1648, 19. Jh.

Burgstraße 10

eingeschossiger Krüppelwalmdachbau, im Kern 18. Jh.

Burgstraße 31

Fachwerkhhaus, Ständerbau, 18. Jh., evtl. älter

Im Auel

Heiligenhäuschen, 19. Jh.

Im Vischeltal 5

späthistoristische Villa, tlw. Fachwerk, 19./20. Jh.

Altenahr - Reimerzhoven

Rotweinstraße

Kapelle Zur Schmerzhaften Muttergottes, kleiner Saalbau, 1860; Ölbergrelief

Antweiler

Kath. Kirche St. Maximin, Ahrtalstraße

barocker Saalbau, 1762; Friedhof: Kreuzigungsgruppe, 18. Jh.; Grabkreuze, 1693, 1795, 18./19. Jh.

Ahrtalstraße 21 a

ehem. Pfarrhaus, Putzbau, um 1700, erweitert um 1780

Ahrtalstraße 25

Hakenhof; Putzbau, Mitte 18. Jh., Fachwerkscheune

Ahrtalstraße 44

Hofanlage; Krüppelwalmdachbau, bez. 1806, Scheunen

Gemarkung

Bildstock

Relief, 18. Jh.

Aremberg

Kath. Kirche St. Nikolaus, Burgstraße/ Ecke Kirchstraße

Saalbau, 1783; Friedhof: Kreuz, um 1730; drei Grabkreuze; Gesamtanlage mit Friedhof und Pfarrhaus

Ruine Schloss Aremberg

spärliche Reste und tlw. rekonstruierter Turm der Schlossgebäude des 18. Jhs.

Burgstraße 4

Burgmannenhaus, barocker Mansardwalmdach, Doppelwappen bez. 1749; Gesamtanlage mit Scheune/Remise

(an) Burgstraße 27

zwei Takenplatten

Burgstraße/ Ecke Eichenbachstraße

Bildstock, barock

Kirchstraße 1

ehem. Pfarrhaus, Fachwerkbau, verputzt bzw. verschiefert, Walmdach, um 1800, Fachwerkscheune, 19. Jh.

Gemarkung

Bildstock, südwestlich des Ortes

barocke Auferstehungsszene, 18. Jh.

Bildstock, südwestlich des Ortes

barocke Kreuzigungsszene, 18. Jh.

Bildstock, südwestlich des Ortes

18. Jh.

Grabkreuzfragment

bez. 1792

Schutzengelkapelle, südwestlich des Ortes

Saalbau, 1669

Wegekreuz, am Ortsrand

Gusseisen, bez. 1871

Wegekreuz, westlich von Aremberg

bez. 1766

Bad Breisig - Niederbreisig

Ev. Christus-Kirche, Koblenzer Straße

neugotischer Tuffquaderbau, 1902

Kath. Kirche St. Maria Himmelfahrt, Koblenzer Straße

gotisierender Saalbau, 1717-22, Architekt wohl Philipp Honorius Ravensteyn; außen: Wegekreuz, 18. Jh.

Artilleriestraße

preußischer Meilenstein, Obelisk, seitliche Sitzwangen

Bachstraße 45

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, spätes 17. Jh.

Biergasse 19 /21

Fachwerkhhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

(an) Biergasse 27

Holzwappen, bez. 1656

Biergasse 28

Schultheisen-Haus, dreigeschossiger Putzbau, Treppengiebel, bez. 1670, Hoftor bez. 1674

Biergasse 29

Putzbau, im Kern 1640 bez.

(an) Biergasse 30

barockes Türblatt

Biergasse 32

Putzbau, Barockportal, bez. 1783

Eifelstraße/ Ecke Miebachstraße

kleines Wegekreuz, bez. 1664

Koblenzer Straße, ehem. Friedhof (Denkmalzone)

verschiedene ältere Grabsteine; Mausoleum
Fam. Mertes, Zentralbau mit Kuppel, Jugendstil,
1911/12 von Oscar Schütz, Köln;
Kriegerdenkmal 1870/71, Obelisk

Koblenzer Straße 31

altes Rathaus, Putzbau, Ende 19. Jh.

Koblenzer Straße 45

Templerhof, Massivbau, bez. 1657

Koblenzer Straße 46

sog. Klösterchen, Kapelle, tlw. Tuffquader,
spätes 19. Jh.

Koblenzer Straße 55, (Denkmalzone)

Villa Luzia, anspruchsvolle Jugendstilvilla,
Tuffquaderbau, 1908/09, Arch. Franz Bransky,
Köln; bauliche Gesamtanlage mit Garten,
Kutscherhaus und Gartentor

Koblenzer Straße 59

neoklassizistische Putzvilla, Belvedereturm,
1874

Koblenzer Straße 66

Basaltquaderbau, bez. 1899

Koblenzer Straße 86

Bahnhof, Backsteinbau, 1880, Fachwerk-
Verladebahnhof

Rheinstraße 6

Putzvilla, 1920er Jahre; Gesamtanlage mit
Garten

Rheinufer 4

"Alter Zollhof", Fachwerkbau, tlw. massiv, bez.
1782 und 1663

Rheinufer 15, Eulengasse 24

Fachwerkfassade, 17./18. Jh.

Rheinufer 16

Altes Zollhaus, Fachwerkbau, frühes 17. Jh.

Zehnerstraße 19

"Hotel zum weißen Ross", abgewalmter
Mansarddachbau, bez. 1820; zugehöriger
Ökonomietrakt (?), bez. 1816; Gesamtanlage

Zehnerstraße 34

späthistoristische Villa, um 1900/10

Zehnerstraße 73

dreigeschossiger Backsteinbau, Treppenturm,
bez. 1904

Gemarkung**Jüdischer Friedhof,, am Kesselberg, nördlich der B 9 (Denkmalzone)**

wohl 1879 eröffnet; neun Grabsteine

Bad Breisig - Oberbreisig**Kath. Kirche St. Viktor, St. Viktorstraße**

spätromanische Basilika, 2. Viertel 13. Jh.;
Kriegerdenkmal; zwei barocke Grabplatten;
diverse Kreuze, meistens 18./19. Jh., eines bez.
1653; barocke Friedhofskapelle, bez. 1708;
barockes Kreuz, drei gusseiserne Kreuze, zwei
Kreuze 19./20. Jh.; barocke Grabplatte

Brokusstraße 3 -7

Marienstätter Hof, L-förmiger Putzbau, tlw.
Fachwerk, 16./17. Jh., Teile der alten Mauer
erhalten; Gesamtanlage mit Garten

Burgang

kleines Wegekreuz

Eifelstraße/ Ecke Liesbachstraße

Bildstock, neuromanisch, um 1900

Hauptstraße

Bildstock, bez. 1661; Muttergottes, 19. Jh.

Hauptstraße 12

Alte Schule, Lassaulx-Umkreis, 1839, Anbau
1873

Hauptstraße 16

Fachwerkhhaus, 18. Jh.

Hauptstraße 18

Fachwerkhhaus, 18. Jh.

Hauptstraße 20

Fachwerkhhaus, 18. Jh.

Hauptstraße 28

ehem. Pfarrweingut, Fachwerkhhaus, bez. 1620,
Mansarddach wohl 18. Jh.; Fachwerkscheune,
Krüppelwalmdach, bez. 1674; Kelterhaus, bez.
1780; Gesamtanlage

Hauptstraße 34

Fachwerkhhaus, 19. Jh.

Hauptstraße/ Ecke Brokusstraße

Schwengelpumpe

Bad Breisig - Rheineck**Burg Rheineck, Burgweg**

langgezogenes Achteck; Bergfried, 12. Jh.,
Teile der Ringmauer, zum Rhein hin
neuromanisch ausgebaut, Architekt J.C. von
Lassaulx.

St. Karl- Borromäus-Kapelle, Kapellenweg

Saalbau, bez. 1718

Gemarkung**Alter Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

wohl um 1600 angelegt, 1878 geschlossen; 32
Grabsteine und Fragmente, ältester bez. 1621

**Bad Neuenahr-Ahrweiler -
Ahrweiler****Burg Adenbach, Adenbachhutstraße 1**

sog. Kolvenburg, ehem. Hof der Harff-Dreiborn,
Bruchsteinbau, tlw. Fachwerk, oktogonaler
Turm, bez. 1587, 1903 weitgehend überformt

Kath. St. Laurentius-Kirche, Marktplatz

dreischiffige Hallenkirche, 1269-frühes 14. Jh.

Stadtbesetzung

nach 1246, Ausbau 14. Jh. gegen 1500 und nach 1639; Obertor, 14. Jh., dreigeschossiger Turm, Walmdach, um 1500; neugotische Muttergottes, 19. Jh.; Ouverathstr./Schützbahn 52: Schalenturm, in Wohnhaus einbezogen; Schützbahn: Schalenturm; Kanonenturm, um 1255 begonnen; Ahrtor, Doppelturm mit Mittel- und flankierenden halbkreisförmigen Schalentürmen, 1. Hälfte 14. Jh.; fünfgeschossiger Torturm mit dreigeschossigen Halbtürmen, innen Hochrelief, 16. Jh.; Niedertor, Torturm, viergeschossiger Mittel- mit Mansarddach (18. Jh.), zwei Flankentürme, 1. Hälfte 14. Jh., dazugehörig Fachwerkhaus, 19. Jh.; Sebastianuswall, Stadtmauer; Adenbachtor, zweigeschossiges Schalenturm, 4. Viertel 14. Jh.; Bruchsteinmauerwerk bis zu 8 m Höhe teilweise mit Mauerbögen und Resten des Wehgangs erhalten; Gesamtanlage mit Wall

Ahrhutstraße 24 /24a

Blankartshof oder Herresdorfer Hof, Walmdachbau, bez. 1680 und 1787 (Umbau)

Altenbaustraße

ehem. Synagoge, Saalbau, Quadermauerwerk, 1894

Altenbaustraße 5

sog. Weißer Turm, gotisches Turmhaus, dreigeschossiger verputzter Bruchsteinbau, im Kern 14./15. Jh., Haube 1663, Ausbau um 1700

Am Silberberg

römische Villa, 2./3. Jh.

Auf dem Teich 2

Fachwerkhaus, Walmdach, bez. 1600, 17. Jh.

Auf der Rausch 1 b, Oberhutstraße 8 /10

Mansarddachbau, 1791, 1930 überarbeitet

(an) Auf der Rausch 1

barockes Wappen, 18. Jh.

Auf der Rausch 4 a

Zehntscheune, Fachwerkbau, tlw. massiv, bez. 1703

Bahnhofstraße 5

Bahnhof, Schieferbruchsteinbau, bez. 1880

Friedhof (Denkmalzone)

Gedenkstein H. Schopp (+1776), Anna Schopp (+1885?); neugotischer Pastorengrabstein, 19. Jh.; Grabanlage verschiedener Pastoren; Grabanlage J. Müller (+1942); Ruhestätte Fam. Kreuzberg, neugotisch; Ruhestätte E. Dahm (+1941); in der Mauer des älteren Teils diverse Kreuze ab 18. Jh.; großer Soldatenfriedhof; Ruhestätte Fam. von Ehrenwall, halbrunde Säulenreihe mit Architrav, davor Pietä; dahinter Leichenhalle; 2. Grabmal Kreuzberg, Fiale mit Muttergottes; 3. Grabanlage Kreuzberg

(an) Houverathgasse 3

Inschrift, bez. 1749

Johannes-Müller-Straße 1

Hotel "Deutscher Hof", Fachwerkbau, tlw. massiv, bez. 1581, im Kern 16./17. Jh.

Johanniswall 61

Fachwerkhaus, bez. um 1800, eher um 1900

Kalvarienbergstraße, Ursulinenkloster

ehem. Franziskanerrekollektenkloster, ursprünglich barocke Klosteranlage (ab 1629), 1897 weitgehend durch neugotische Bauten ersetzt; Klosterkirche zum Heiligen Kreuz, gotisierender Saalbau, 1664-78, neugotischer Kapellenanbau, Ausstattung; sechsgeschossige Klostergebäude, Portal bez. 1644, Neubau (Realschule), 1920er Jahre; barocker Kalvarienberg, 14 Stationen, bez. 1732, dazugehörig barocke Kreuzigungsgruppe; Skulptur der hl. Helena, um 1730; zwei Wegekreuze, Nischentyp, bez. 1710 und 18. Jh.

Marktplatz 4

Gaststätte "Marktbrunnen", dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

Marktplatz 12

ehem. Prümer Hof, sog. alte Post, Fachwerkbau, tlw. massiv, Walmdach, 18. Jh.

Marktplatz 13

kath. Pfarrhaus, Putzbau mit Mansarddach, bez. 1773; Zehntscheune bez. 1742

Marktplatz 15 /15A

späthistoristischer Schieferbruchsteinbau, Treppengiebel, um 1900

Marktplatz 21

ehem. Stadtwache, Putzbau, Mansarddach, 2. Hälfte 18. Jh. (bez. 1566 - Vorgängerbau)

Marktplatz 22

viergeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, angeblich 1636, wohl spätes 17. Jh.

Niederhutstraße 2

ehem. Gerberei; dreigeschossiger Putzbau, bez. 1765

Niederhutstraße 5

ehem. Hotel "3 Kronen", dreigeschossiges Fachwerkhaus, bez. 1721

Niederhutstraße 22

Fachwerkhaus, bez. 1761

(an) Niederhutstraße 32

hl. Matthias, 17. Jh. (Kopie des 19. Jh.s?)

Niederhutstraße 42

ehem. Gerichtshaus, Fachwerkbau, Krüppelwalmdach, bez. 1621, rückwärtig Fachwerkanbau 19. Jh.

Niederhutstraße 61

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Putzbau, Jugendstil, rückwärtig Backsteinbau

Niederhutstraße 70

späthistoristisches dreigeschossiges Wohnhaus, um 1900; im Hof Schlussstein von 1695

Niederhutstraße 73

dreigeschossiger barocker Putzbau, bez. 1766

Oberhutstraße 11

Fachwerkhaus, tlw. massiv, mittelalterlicher Eingang

Oberhutstraße 16

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, bez. 1741

(gegenüber) Oberhutstraße 20

Mauerbogen, bez. 1580 und 1582

Oberhutstraße 20

Fachwerkhaus, tlw. massiv, EG barock

Oberhutstraße 34

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

Oberhutstraße 48

Rodderhof, klassizistischer Putzbau, 1846; Gesamtanlage mit Ökonomiehof

Plätzerstraße

Wegekreuz, reliefiert, Nischentyp, bez. 1703

Plätzerstraße 2

Fachwerkhaus mit Fachwerkanbau, bez. 1754

(an) Plätzerstraße 44

Torbogen, bez. 1639

Römerstraße

Bildstock, 20. Jh., Relief 18. Jh.

Schützbahn

Grenzstein

Schützbahn 54

dreigeschossiger neubarocker Mansarddachbau, bez. 1903; Nr. 52: Stadtmauer-Schalenturm

Schützenstraße, Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

1867 angelegtes, ummauertes Areal; 66 Grabsteine

Sebastianuswall 20

Fachwerkhaus, Walmdach, bez. 1688, eher 18. Jh.

Walporzheimer Straße 21

späthistoristischer Putzbau, tlw. Fachwerk, um 1900

Walporzheimer Straße 28

späthistoristische Villa, bez. 1899

Walporzheimer Straße 48

Staatliche Lehr- und Weinbuananstalt, Walmdachbau, Treppenturm, Neurenaissance, bez. 1909, dazugehörig verschiedene Bauten, Ökonomietrakte etc.; Gesamtanlage

Walporzheimer Straße/ Ecke Am Silberberg

Kapelle, 19./20. Jh.

Wehrscheid 1

alte Schmiede, Fachwerkhaus, tlw. massiv, Anfang 20. Jh.

Wilhelmstraße 2

späthistoristische Villa, 19. Jh.

Wilhelmstraße 3

Backsteinvilla, Fachwerkgiebel, bez. 1902; Gesamtanlage mit Garten

Wilhelmstraße 5

Villa, tlw. Fachwerk, bez. 1901; Gesamtanlage mit Garten

Wilhelmstraße 17

Bruchsteinvilla, antikisierender Altan, Anfang/Mitte 19. Jh.

Wilhelmstraße 18

Weingut P.J. Schütz; Walmdachbau, 19. Jh.; Gesamtanlage

Wilhelmstraße 21 B

Villa; Backstein, tlw. verputzt, tlw. Fachwerk, Landhausstil, 1903; Gesamtanlage

Wilhelmstraße 24

ehem. Landratsamt, Tuffquaderbau, Treppenturm, 1892-94; Gesamtanlage mit Neubau und Garten

Wilhelmstraße 25

späthistoristische Villa, um 1900

Wilhelmstraße 27

Mansardwalmdach-Villa, Schweizer Stil, um 1900; Gesamtanlage mit Garten

Wilhelmstraße 55 -57

Amtsgericht, späthistoristischer Putzbau, zweigeschossig mit spätestgotischen Details, Tuffquader, um 1900

Wilhelmstraße 58

späthistoristische Villa, bez. 1905/06

Wilhelmstraße 87

Walmdach-Villa, bez. 1868; Gesamtanlage

Wilhelmstraße/ Ecke Elligstraße

Bildstockkapelle, neugotisch; Muttergottes, 1. Hälfte 14. Jh., Ergänzungen 17. Jh. (Kopie ?)

Wilhelmstraße/ Ecke Rotweinstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1661

Gemarkung

'Historische Weinbergslagen Ahrweiler Silberberg', am Südosthang des Silberbergs, nordwestlich der B 267 (Denkmalzone)

zusammenhängende Fläche, die wohl seit dem Mittelalter durch Trockenmauerwerk als Weinbergsfläche planmäßig angelegt wurde; in die Mauern integrierte historische Treppenaufgänge zur Erschließung der Terrassen

Wegekreuz, nördlich von Ahrweiler

Nischentyp, bez. 1729

Wegekreuz, nördlich von Ahrweiler

Nischentyp, bez. 1695

Bad Neuenahr-Ahrweiler - Bachem

St. Annakapelle, Annastraße 33

Saalbau, im Kern romanisch, Turm 1. Hälfte 14. Jh., Erweiterung 1923-25

St. Leonhardkapelle, (neben) Königstraße 34

Saalbau, bez. 1716

Königsstraße 23

ehem. Backhaus, heute Winzermuseum, Fachwerkbau, tlw. massiv, 1650 (?)

Talweg 9

Hofanlage; Fachwerkhaus, 18./19. Jh.

Bad Neuenahr-Ahrweiler - Bad Neuenahr

Alte Kath. Kirche St. Willibrord, Willibrordusstraße 7

spätromanischer Turm (um 1200), integriert in barocken Saalbau (1724), Sakristei (2. Hälfte 19. Jh.); zugehörig der Alte Friedhof: 7 Kreuzwegstationen, neugotischer Stelentyp; 11 Grabkreuze, 18. Jh.; Bildstock 18. Jh., Grabmal Gonzalves, 1916-32; Friedhofskreuz, Nischentyp, 18. Jh.; Grabmal Pichler

Ev. Christuskirche, Telegrafstraße 39

Saalbau, 1872

Kapelle St. Antonius und Sebastian, Sebastianstraße 77

neugotischer Saalbau, Schieferbruchstein, 1869; Bildstock, bez. 1723

Kath. Kirche St. Marien und Willibrord, sog. Rosenkranzkirche, Telegrafstraße 4

Basilika, neuspätromanische/neufrühgotische Motive, 1899-1901, Regierungsbaumeister August Menken, Berlin

Maria-Hilf-Kapelle, Hardtstraße/ Ecke Hochstraße

neugotischer Saalbau, um 1880/90

Am Johannisberg 11

späthistoristische Putzvilla, um 1900; Gesamtanlage

Am Johannisberg 19

Putzvilla, tlw. Fachwerk, um 1900

Eichenweg 10

Villa "Auf den Steinen", Schieferbruchsteinbau, bez. 1899

Felix-Rütten-Straße o. Nr.

Kurhaus, neubarocker Putzbau, Kolonnaden, 1903-05, Architekt Oscar Schütz, Köln

Felix-Rütten-Straße 1

spätklassizistische Villa; Gesamtanlage mit Garten

Felix-Rütten-Straße 2

zweigeschossiger Walmdachbau in schlicht-neoklassizistischen Formen, Anf. 20. Jh.

Felix-Rütten-Straße 13

Jugendstilvilla; dreigeschossiger Putzbau, um 1910; Gesamtanlage

Hardtstraße 3

dreigeschossiger Mansardwalmdachbau, bez. 1906

Hauptstraße 58

Bahnhof, Bruchsteinbau, Neurenaissance, 1878-81, Anbau 1920er Jahre, Stellwärterhaus, Fachwerk-Verladehalle, Pavillon, 1950er Jahre; Gesamtanlage mit Gleisanlage, Bahnhofsvorplatz und seitlicher Parkanlage

Hauptstraße 61

dreigeschossiger Putzbau, tlw. Backstein, um 1900

Hauptstraße 80

neugotischer Tuffquaderbau, bez. 1895

Hauptstraße 92

Post; Tuffquaderbau, um 1900/10

Hauptstraße 94

dreieinhalbgeschossiger Putzbau, Jugendstil, um 1900

Hauptstraße 120

dreigeschossiger Putzbau, um 1900

Hauptstraße 123 , 125, 127

ehem. Hotel Westend, dreigeschossiger, dreiteiliger Putzbau, Jugendstil, um 1900

Hauptstraße 128

Putzbau, tlw. Backstein bez. Fachwerk, um 1900

Hauptstraße 142

Backsteinvilla, Mansarddach, um 1900

Hauptstraße 149 /151

neubarockes Doppelhaus, tlw. Backstein

Hauptstraße/ Ecke Jesuitenstraße

Wegekapelle, neugotisch, 1903, Kreuzigungsgruppe, bez. 1536

Heerstraße

Grabkreuz, bez. 1678

Heerstraße 124

villenartiges Wohnhaus, 1906

Heerstraße/ Ecke Bergstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1724

Heerstraße/ Ecke Hauptstraße

Wegekreuz, 17. Jh.

Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

Trauerhalle: Backsteinbau mit Hufeisenbogeneingang, um 1910; 43 Grabsteine 1900-1953

Kreuzstraße 32

dreigeschossiger Putzbau, bez. 1905

Kreuzstraße/ Platz An der Linde

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1758

Kurgartenstraße, Kurpark (Denkmalzone)

englische Parkanlage, Entwurf Peter Josef von Lenné, 1857, darin Willibordussäule, bez. 1784; am Eingang eingeschossige Läden, 1950er Jahre

Kurgartenstraße 1, Mittelstraße

repräsentativer Hotelkomplex; erhalten vom 1965-67 abgerissenen Kurhotel neubarocker Erweiterungsbau, 1903/04 und viergeschossiger Mansarddachbau mit Mittelurm, 1913/14; eineinhalbgeschossiges klassizistisches Thermal- und Badehaus, 1898/99; eingeschossige neubarocke Thermalbauten, Turm

Kurpark und Kurhaus (Denkmalzone)

Kurhaus, Kurhotel (Kurgartenstraße 1) 1903/04 und 1913/14, Thermal- und Badehaus 1898/99

Landgrafenstraße 9

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Jugendstil

Lindenstraße 3 /4

Villa Maria, zweigeschossiger Putzbau, um 1910

Lindenstraße 9 /10

zwei dreigeschossige Kurhotel, bez. 1906

Mittelstraße 4

Beethovenhaus, Putzbau, bez. 1771,
Zwerchhaus 1930er Jahre

Mittelstraße 46

Fachwerkhaus, bez. 1834

Oberstraße 21

zweiflügelige spätklassizistische Villa,
achteckiger Eckturm, um 1860/70, Aufstockung
1898; Gesamtanlage mit Garten

Poststraße 30

dreigeschossiger neugotischer Putzbau, bez.
1894

Schweizer Straße 19 /19a

U-förmige Villenanlage; Fachwerkbau, tlw.
massiv, 2. Hälfte 19. Jh.; Gesamtanlage mit
Garten

Sebastianstraße/ Ecke Weinbergstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1724

Teichstraße 4

Fachwerkhaus, Walmdach, 18. Jh.

Telegrafstraße 9 -13

drei Jugendstilbauten, um 1900/10

Telegrafstraße 32

Putzbau, Neurenaissance, bez. 1903

Umlandstraße

Türsturz, bez. 1697; Stein, 1882

Umlandstraße 1

Fachwerkhaus, bez. 1835

Willibrordusstraße

Bildstock, gehört zum Kreuzweg am Friedhof

Willibrordusstraße 1

ehem. Rentmeisterei Hof der Kurpfälzer,
hakenförmiger zweiteiliger Putzbau, Walm- bzw.
Mansardwalmdach, 1710 und 1719/20

Wolfgang-Müller-Straße 4

Putzbau, bez. 1904

Gemarkung**Apollinarisbrunnen, an der B 266 Richtung
Heppingen**

Backsteinbau, angrenzend hakenförmige
Anlage, Brunnenanlage, Ende 19. Jh.

Grabkreuz, nördlich von Bad Neuenahr

18. Jh.

**Bad Neuenahr-Ahrweiler -
Ehlingen****Kapelle St. Hubertus, Hubertusstraße**

Chor wohl romanisch, Schiff Mitte 17. Jh. und
1773; fünf Kreuze, 18. Jh.

Bodendorfer Straße 2

ehem. Zehnthof, Fachwerkhaus, Ständerbau,
Krüppelwalmdach, 17./18. Jh., Torbogen bez.
1711; Gesamtanlage

Gemarkung**Bildstock, östlich von Ehlingen**

barockes Dreifaltigkeitsrelief, bez. 1737

Wegekreuz, südlich von Ehlingen

bez. 1782

**Bad Neuenahr-Ahrweiler -
Gimmigen****Kapelle St. Cosmas, Damian und Katharina,
(zwischen) Kapellenstraße 11 und 15**

Chor, Mitte 14. Jh., Langhaus, 18. Jh.

Bonner Straße 52

Fachwerkhaus, bez. 1701

Gemarkung**Wegekreuz, nordöstlich von Gimmigen**

bez. 1732

Bad Neuenahr-Ahrweiler - Green**Kapelle St. Antonius Eremit, Mühlenstraße/ Ecke
Ernst-Thrasolt-Straße**

Saalbau, Backstein, um 1900; Bogen des
Vorgängers, bez. 1628

Ehlingerstraße/ Ecke Ernst-Thrasolt-Straße

Wegekapelle, neubarocker Walmdachbau, um
1910

(bei) Nikolaus-Bahles-Straße 9

Grabkreuz, 1620 (?)

**Bad Neuenahr-Ahrweiler -
Heimersheim****Kath. Pfarrkirche St. Mauritius, Bachstraße 20**

spätromanische Pfeilerbasilika, Mitte bis 3.
Viertel 13. Jh., 1960/61 Anbau und separater
Turm, Architekt Otto Vogel, Trier;
außen: elf Grabkreuze, 1614 und 1622,
überwiegend 18. Jh.

Ortsbefestigung

Westtor, um 1400, kleiner Mauerteil, historische
Torstube; Reste des Südtors

Ringstraße/ Ecke Ehlinger Straße

Kapelle, Saalbau, Backstein, bez. 1897

Bachstraße 3 /5

ehem. Zehnthaus, Treppenturm, bez. 1762,
Fachwerk 16. Jh.

Bachstraße 10

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Bachstraße 14

Krüppelwalmdachbau, bez. 1772

Bachstraße 47

Fachwerkhaus, 16. Jh. (?), Fachwerkschuppen, Ständerbau, Drempel 19. Jh.

Ehlinger Straße, Friedhof

Kriegerdenkmal, Engel mit Soldat

Göppinger Straße/ Ecke Ringstraße

Wegekapelle; Saalbau, Backstein, um 1900; Wegekreuzfragment, bez. 1802

Grabenstraße 44

Backhaus, Barocktür

Heldenstraße/ Ecke Bachstraße

Kapelle, neubarocker Mansardwalmdachbau, bez. 1923

Johannisstraße 38

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Landskroner Straße

Weinbergshaus, eingeschossiger Putzbau, säulengetragener Vorbau, Bruchsteintorbogen bez. 185

Landskroner Straße 1

Bahnhof, gegen 1888; Fachwerkbau, tlw. massiv, Fachwerk-Verladehalle

Gemarkung

Idienstraße

Wegekreuz, 18.Jh.

Bad Neuenahr-Ahrweiler - Heppingen

Josefskapelle, Landskroner Straße

neugotischer Backsteinbau, um 1900

Kath. Pfarrkirche Martin, Landskroner Straße 101

neugotischer Saalbau, bez. 1904, Architekt Peter Marx, Trier

Burgstraße 12

Fachwerkhaus, 19. Jh.

Burgstraße 27 /29

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1839

Burgstraße 30

Heppinger Hof; barocker Walmdachbau, bez. 1710; Gesamtanlage mit Mauer, Hoftor, etc.

Landskroner Straße 43

Putzbau, 1852

Landskroner Straße 52

ehem. Apollinarisbrunnen, eineinhalbgeschossiger klassizistischer Walmdachbau, 1830, Gartenanlage; Gesamtanlage

Landskronerstraße/ Ecke Schulstraße

Wegekapelle, Pyramidaldach

Schulstraße 2

Hofanlage; Fachwerkhaus, 19. Jh.

Gemarkung

Ahrbrücke

vierbogige Brücke, Backstein, 1897

Bad Neuenahr-Ahrweiler - Kirchdaun

Kath. Pfarrkirche St. Lambertus, Kirchstraße 25

ehem. Chor, 1. Hälfte 14. Jh., neugotisches Schiff, 1908, Architekt Caspar Clemens Pickel, Düsseldorf; Friedhof: gusseiserne Grabkreuze, 19. Jh.

Kirchstraße 6

Pfarrhaus, Mansardwalmdachbau, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Garten

Kirchstraße/Ecke Brunnenstraße

Wegekreuz, Nischentyp mit Konsole, bez. 1730

Scheidskopfstraße 18

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, 19. Jh.; Gesamtanlage mit Scheune

Scheidskopfstraße 24

Fachwerkhaus, 19. Jh.

Gemarkung

Kapelle, Landskronener Hof

Fachwerk, Kreuzigungsrelief, 18. Jh.

Wegekreuz, östlich von Kirchdaun.

bez. 1713

Bad Neuenahr-Ahrweiler - Lohrsdorf

Kath. Kapelle St. Peter und Marcellinus, Ritterstraße 16

Chor, Anfang 13. Jh., Saalbau, 17. Jh.; Doppelkreuz, bez. 1754

Maria-Hilf-Kapelle, unter der Burg Landskrone

Saalbau, im Kern romanisch, Westpforte Anfang 13. Jh.

Ritterstraße 22

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Aufstockung 19. Jh., Scheune; Gesamtanlage

Gemarkung

Bildstock, unterhalb der Ruine Landskrone

bez. 1795

Burgruine Landskrone

Mauerreste der 1206 gegründeten, 1682 abgebrochenen Burg

Wegekreuz, östlich der Ruine Landskrone

Nischentyp, bez. 1740

Bad Neuenahr-Ahrweiler - Ramersbach

Kath. Kirche St. Barbara, Mayener Straße 2
neubarocker Bruchsteinsaalbau, 1907, Architekt
P. Marx, Trier;
in der Kirchhofsmauer Grabkreuze,
überwiegend 18./19. Jh., Kapelle in der Mauer.

(bei) Forststraße 6

Kreuz, bez. 1680

Heckenbacher Straße 4

ehem. Zehnthof (?), Krüppelwalmdachbau,
17./18. Jh., Fachwerkscheune; Gesamtanlage

Gemarkung

Bildstock, Am Steiner Kreuz

mit Kreuz

Bildstock, an der L 85 Richtung Schalkenbach

Nischentyp, Ende 19. Jh.

Kapelle, Am Steiner Kreuz

kleiner Bruchsteinbau

Wegekreuz, an der L 84 Richtung Bad Neuenahr

Nischentyp, bez. 17??

Wegekreuz, an der Florianshütte, nordöstlich von Ramersbach

18. Jh.

Wegekreuz, südlich von Ramersbach

Nischentyp, bez. 1726

Bad Neuenahr-Ahrweiler - Walporzheim

Kath. Kapelle St. Josef, Walporzheimer Straße 118

Saalbau, bez. 1770

Neue Domherrenstraße 4

ehem. Bahnhof, 1866; Empfangsgebäude,
Schieferbruchstein und Fachwerk, Schweizer
Stil; eingeschossiges Nebenhaus,
Schieferbruchstein, Fachwerk und Backstein;
Gesamtanlage

(an) Pützgasse 9

Hochwasserinschrift, bez. 1804

Walporzheimer Straße 125

Villa; spätklassizistischer
Schieferbruchsteinbau, bez. 1862

Walporzheimer Straße 134

Domherrenhof, Weinhaus St. Peter, Putzbau,
Anfang 18. Jh., Petruskulptur; Anbau, bez.
1716 und 1813; rückwärtig Küchenanbau,
großes Gartenareal; Gesamtanlage

Walporzheimer Straße 163

Hakenhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18./19.
Jh.

Walporzheimer Straße/Ecke Pfaffenbergstraße

Wegekreuz, 18. Jh.

Barweiler

Kath. Pfarrkirche St. Gertrud, Hauptstraße

Saalbau, 2. Hälfte 17. Jh., Eingang bez. 1827
(Reparatur); Wegekreuz, bez. 1680; 2
Grabkreuze, 18. Jh., 1777; gusseisernes Kreuz,
19. Jh.

Hauptstraße 27

Alte Vogtei, Krüppelwalmdachbau, bez. 1770

Hauptstraße 38

ehem. Schule, Bruchsteinbau, 2. Hälfte 19. Jh.

Gemarkung

Kreuz, nordwestlich von Barweiler.

bez. 1740

Bauler

Kath. St. Georgs-Kapelle

Saalbau, bez. 1700

Berg

Kath. Kirche St. Antonius, Am Kirchplatz

Saalbau, 18. Jh. Erweiterung 1948/49

Rheinbacher Straße 19

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Gemarkung

Forsthaus Weisserath, südöstlich des Ortes Richtung Altenahr

Fachwerkscheune, tlw. massiv,
Krüppelwalmdach, wohl 19. Jh.

Berg - Burg Vischel

Kath. Kirche St. Nikolaus, Dorfstraße

Chor, wohl 1. Hälfte 13. Jh., Schiff 1573 und 18.
Jh., sog. Wolf-Metternich-Kapelle, 1905;
Gesamtanlage mit Friedhof

Dorfstraße 4

sog. Burg, Walmdachbau, 1829, Fachwerk-
bzw. Massiv-Ökonomiebauten, Brücke,
Wassergaben

Berg - Freisheim

Kath. Kirche St. Rochus und Sebastian, Münstereifeler Straße

Saalbau, 1923/24, Architekt Wildemann, Bonn

Am Eicherbusch 3

Fachwerkhaus, Aufstockung wohl 19. Jh.

Berg - Krälingen**Kath. Kirche St. Quirinus, Kirchenstraße**

Saalbau, 18. Jh., Erweiterung um 1910

Ahrstraße 21

Hofreite; Fachwerkhaus, um 1800,
Scheune/Ställe etc.

Ahrstraße 35

Hofanlage; Fachwerkhaus, um 1800

Ahrstraße 79

Fachwerkhaus eines Hakenhofes, wohl 18. Jh.,
Scheune

Brenk**Kath. Kapelle St. Silvester, Kapellenstraße 9**

neugotischer Saalbau, 1887

Hauptstraße

Wegekreuz, bez. 1700

Hauptstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1780

Zissener Weg

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1727

Gemarkung**Grabkreuz**

bez. 1885

Wegekreuz, in der Nähe des Appentaler Hofes

Nischentyp, bez. 1607

Wegekreuzfragment, in der Nähe des Appentaler Hofes

Nischentyp, bez. 1766

Brohl-Lützing - Brohl**Burg Brohleck bzw. Schloss Augustsburg**

späthistoristische Gebäudegruppe, L-förmig
verzogene Anlage, Tuffquader- und Putzbauten,
mittig Fachwerktrakt

Kath. Pfarrkirche St. Johann Baptist, Josef-Leusch-Straße 47

neugotische Hallenkirche, Basaltquader, 1888-
91, Architekt Casper Clemens Pickel, Düsseldorf

Am Braunsberg/Ecke Lützingener Straße

Heiligenhäuschen, Saalbau, evtl. 19. Jh.; drei
große Linden

Brohltalstraße

Betriebsgelände Brohler Wellpappe, Eingang,
Putzbau 30er Jahre; Direktionshaus,
dreigeschossiger Krüppelwalmdachbau

Josef-Leusch-Straße 1

Wohnhaus, Rustika und Backstein, bez. 1901

(an) Josef-Leusch-Straße 3

Neurenaissance-Nische

**Josef-Leusch-Straße/Ecke
Mühlenstraße/Rheinstraße**

Wegekreuz, Nischentyp, 18. Jh.

Koblenzer Straße 57

Putzbau, 1834

(bei) Koblenzer Straße 72

kleines Grabkreuz, bez. 1780

Gemarkung**Schweppenburg, Abzweigung Tönissteiner Sprudel**

Renaissance-Schloss, 1638, Putzbau mit zwei
Ecktürmchen und geschweiften Giebeln,
Zwerchhaus mit geschweiftem Giebel

**Schweppenburger Mühle, Abzweigung
Tönissteiner Sprudel**

Putzbau, Ökonomietrakte, Erweiterung 19. Jh.

**Wegekreuz, an der K 69, von Brohl-Lützing,
Ortsteil Lützing nach Burgbrohl, Ortsteil Lützingen**

bez. 1762

Wegekreuze, an der K 69, kurz vor Lützingen.

bez. 1682 und Nischentyp, bez. 1729

Brohl-Lützing - Lützing**Pfarrkirche St. Lambertus und Katharina,
Kirchstraße 1**

ehem. Saal, 1873, Architekt Ferdinand Nebel,
Koblenz, Erweiterung 1923;
Kirchhofmauer: Wegekreuzfragment, bez. 1755

Auf der Zeib 8

Fachwerkhaus, 18. Jh.

(gegenüber) Hauptstraße 56

Tanzsaal, Basalt- und Tuffquaderbau, bez. 1904

Kirchstraße 3

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh. (eher älter)

Mittelstraße/Ecke Gartenstraße

Wegekreuz, bez. 1680

Zeibstraße 1

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Zeibstraße 2

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, 18. Jh.;
Gesamtanlage

Gemarkung**Kapelle, zwischen Brohl und Lützing/Lammertal**

Saalbau, Basaltbruchstein, 18./19. Jh., Arkaden
wohl 20. Jh.

Burgbrohl**Ev. Apostelkirche, Rhodiusstraße 9**

neuromanischer Saalbau, 1902/03

Kath. Pfarrkirche St. Johannes d. Täufer und Dekulationis, Kirchstraße

neugotische Basilika, Basaltbruchstein, 1907/08, Architekten Ludwig von Fisenne, Gelsenkirchen, und Pfeifer

Auf der Burg 1,2,3,4,5,7,11,13, Schloss (Denkmalzone)

ehem. Hauptbau: barocker Zweiflügelbau, bez. 1639, 1879 erweitert; Torhaus bzw. ehem. Kellnereigebäude: hufeisenförmiger Mansardwalmdachbau, Rundtürme (älter?), Westflügel bez. 1731; Ökonomietrakte, barocker Eingang und barockes Remisengebäude, tlw. mittelalterliches Mauerwerk

Brohltalstraße 19

Bahnhof, Schieferbruchsteinbau, Verladebahnhof und Fachwerkschuppen, um 1910

Brohltalstraße 97

ehem. Amtshaus, siebenachsiger spätbarocker Mansardwalmdachbau, bez. 1775

(bei) Brohltalstraße 111

Wegekreuz, bez. 1690

(bei) Brohltalstraße 131

Wegekreuz, bez. 1624

Brohltalstraße 134

Tuffquaderbau, Jugendstilornamentik, um 1900/10

Brohltalstraße/ Ecke Burgweg

Josefssäule, spätbarocker Obelisk mit Skulptur, 1786

Burgweg/ Ecke Gleesstraße

Wegekreuz, Kreuzesdarstellung

Burgweg/ Ecke Gleesstraße

Kriegerdenkmal, Rundtempel, Bruchstein

Gleeser Straße, Friedhof

acht Grabkreuze, 18. Jh.; Grabmal André, neubarock, Anfang 20. Jh.

Gleeser Straße 1

ehem. katholische Pfarrkirche, klassizistischer Bruchsteinsaalbau, bez. 1771, vollendet 1794; zehn mittelalterliche Grabplatten; fünf Grabkreuze; Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1686

Kirchstraße 18

kath. Pfarrhaus, Bruchsteinbau, Treppenturm; Gesamtanlage mit kath. St. Johanneskirche

Rhodusstraße 7

Walmdach-Villa, Basaltquader, um 1910; mit Garten Gesamtanlage

Wilhelm-Bell-Straße/Ecke Lindenstraße, Kaiserhalle

Rundbau, erster Schalenbau der Moderne, 1896

Wittungsstraße

Kapelle, 19./20. Jh.

Gemarkung**Schmalspurbahn, an der B 412 östlich des Ortes**

vierbogige Rundbogenbrücke, Bruchstein, um 1910; Tunnel

Wegekreuzfragment, am Tunnelportal, an der B 421

bez. 1680

Burgbrohl - Buchholz**(neben) Buchholz 2, Wegekapelle**

Putzbau, um 1900

(zwischen) Buchholz 5 und 9

ehem. Propstei der Benediktinerabtei St. Vitus: 12. Jh., Fassade barock; ehem. Prioriatsgebäude: Barockbau, bez. 1613 und 1685, Ökonomiegebäude, Alte Scheune

Burgbrohl - Oberlützingen**Kath. Kirche St. Martin, Am Kirchberg 11**

Bruchsteinsaalbau, 1830/31, Architekt Johann Claudius von Lassaulx, bez. 1829

Bergweg/ Ecke Neuwiese

Wegekreuz, Nischentyp, 18. Jh.

Gemarkung**Wegekreuz, am Ortsrand, an der K 69 Richtung Niederlützing**

bez. 1703

Burgbrohl - Weiler, Nieder-/Oberweiler**Kath. Kirche St. Vitus, Buchholzer Weg 6**

dreischiffiger Putzbau, 1680 verwüstet, Langhaus 1729, 1884 verbreitert, Seitenschiffe 1923, separater Turm

Buchholzer Weg 8

Walmdachbau, 18. Jh.

Dankerath**Kath. Kapelle, Hauptstraße/ Ecke Postweg**

Saalbau, bez. 1912

Dedenbach**Kath. Kapelle St. Maria Virgines, Kapellenstraße 6**

Saalbau, 1894, Architekt Caspar Clemens Pickel, Düsseldorf

Kapellenstraße/ Ecke Hauptstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1617; Grabkreuz, bez. 1714

Gemarkung**Grabkreuze, westlich von Dedenbach**

bez. 1822 und Kreuzfragment, Nischentyp, bez. 1707

Kreuzfragment, südöstlich von Dedenbach

bez. 1666

Wegekreuz, nördlich von Dedenbach

bez. 1761

Wegekreuze, nordwestlich von Dedenbach

Nischentyp, 17./19. Jh.; zweites Kreuz 19. Jh.

Dernau**Kath. Kirche St. Johannes Vor Den Pforten, Bachstraße 24**

ehem. Silvester-Kapelle, Bruchsteinbau, Mansarddach, 1642, daran Saalbau, 1755-62, Westturm und Aufstockung des Schiffs, 1869/70; 42 Grabkreuze, 18./19. Jh.

Ahrbrücke

Rundbogenbrücke, 18. Jh., Inschriftstein, bez. 1717

Bachstraße/ Ecke Hauptstraße

Heiligenhäuschen, mit geschweiften Haube.

Bonner Straße/ Ecke Wingerstraße

Heiligenhäuschen, neugotisch

Burgstraße 7 a

Fachwerkhaus, Ende 19. Jh.

Friedenstraße, Friedhof

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1723

Hauptstraße 50

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl 18. Jh.

(bei) Hauptstraße 85

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1680

Schmittmannstraße 5

Bahnhof, Fachwerkbau, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, Fachwerkverladeschuppen, um 1910, Stellwerk

Gemarkung**Heiligenhäuschen, westlich von Dernau**

18./19. Jh.

Jüdischer Friedhof,, an der K 35 oberhalb von Dernau, Richtung Grafschaft/Esch/Holzweiler (Denkmalzone)

1880 angelegt, 21 Grabsteine, 1786 oder 1790-1942

Wegekreuz, an der B 267 Richtung Rech

19. Jh.

Dernau - Marienthal**Klosterstraße 3**

ehem. Augustinerinnenkloster Marienthal, Ruine: Saalbau, wohl 17. Jh.; Vierflügelbau: Schieferbruchstein, Mansardwalmdach, Anfang 18. Jh.; sog. Terrassengarten, 1. Hälfte 18. Jh., barockes Gartenhaus, Bruchstein, Mansardwalmdach, bez. 1762; verschiedene Bruchsteinbauten, u.a. Klosterstr. 1: Mansardwalmdachbau, Turm, wohl 1950er Jahre.

Gemarkung**Sog. Regierungsbunker, Am Silberberg**

Reste des ehem. Ausweichsitzes der Verfassungsorgane der Bundesrepublik Deutschland: erster Bauabschnitt unter dem Silberberg 1960-1962, westlicher Abschnitt unter dem Trotzenberg von 1964-1970 errichtet, Rückbau 2001-2006, nur der östliche Teil der Anlage erhalten.

Dorsel**Kath. Kirche St. Sebastian und Rochus, Auf der Helt**

romanischer Turm und Saal, moderne Seitenschiffe; Friedhof, Kreuz, bez. 1750

Ahrstraße

Schwengelpumpe, Gusseisen, 2. Hälfte 19. Jh.

Ahrstraße 9

ehem. Pfarrhaus, Putzbau, bez. 1782, Ökonomiebauten; Gesamtanlage

(bei) Ahrstraße 33

Wegekreuz, bez. 1772

Gartenstraße

Grabkreuzfragment, bez. 168?

Gartenstraße 4

Hakenhof; Putzbau, bez. 1870, Fachwerkscheune

(bei) Römerstraße 3

Oberlichttür, Gusseisenverzierung

Gemarkung**Grabkreuz, westlich von Dorsel**

Gusseisen, Ende 19. Jh.

Dümpelfeld**Kath. Kirche St. Cyriacus und Antonius, Bahnhofstraße/ Ecke Pastor-Berg-Straße**

im Kern romanisch, spätestens 13. Jh., Umgestaltung zu zweischiffigem Zweistützenraum, 2. Hälfte 15. Jh.; 17 Grabkreuze, 15 davon 18. Jh.

Hauptstraße 3

Fachwerkhaus, Ständerbau, bez. 1784

Gemarkung**Hahnensteiner Mühle, westlich des Ortes, in der Nähe der Ahr**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Scheunen, 19. Jh.

Wegekreuz, an der B 257

Nischentyp, bez. 1721

Dümpelfeld - Lückenbach**Kath. Kapelle St. Agatha und Lutger, Sonnenbergstraße**

Saalbau, bez. 1758

Daufenbachstraße 5

Hofanlage; Fachwerkhaus, Ständerbau, Fachwerkscheune

Talstraße 14

Fachwerkhaus, Ständerbau, 18. Jh.

Dümpelfeld - Niederadenau**Kath. Kirche St. Margarete, Adenauer Straße 29**

Bruchsteinsaalbau, 1872

Brückenstraße 1

Fachwerkhaus verputzt, Backofen, wohl 18. Jh.

Gartenstraße 1

Fachwerkhaus, 18./19. Jh.

Hauptstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1724

Mittelstraße 2

Fachwerk-Streckhof, Ständerbau, Backofen, 18./19. Jh., Schmiede

Eichenbach**Ahrtalstraße 12**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Backofen, 17./18. Jh.

Fuchshofen**Kath. Kirche St. Joseph, Hauptstraße 2**

neugotischer Saalbau, bez. 1874

Hauptstraße 12

Hakenhof; Fachwerkhaus, Ständerbau, 19. Jh.

Gemarkung**Laufenbacher Hof, an der L 73**

Putzvilla mit Eckrundturm und Verwaltungstrakt mit Remise, beide um 1910; Vierkanthof, tlw. Fachwerk, 18./19. Jh.; Forstamt 19. Jh. Verändert. Bauliche Gesamtanlage

Galenberg**Hauptstraße 9, Kath. St.-Rochus-Kapelle**

Saalbau, 1729; Grabkreuz, bez. 1727

Glees**Kath. Kirche St. Briccius, Kirchweg 5**

Saalbau, bez. 1753, wohl mittelalterlicher Westturm; Wegekreuz, bez. 1728

Schäferei/ Ecke Im Höllchen

Wegekapelle, Saalbau, Tuffquader, bez. 1889

Wehrer Straße 1

Hofanlage; Bruchsteinbau, im Kern wohl spätmittelalterlich, Erweiterung 18. Jh., Massivscheune und Fachwerkscheune; Gesamtanlage

Gemarkung**Abtei Maria Laach (Denkmalzone)**

1093 gegründet, 1127 selbstständige Abtei, 1802 aufgelöst, 1863-73 mit Jesuiten, seit 1892 wieder mit Benediktinern der Beuroner Kongregation besetzt; die Abteikirche in 6 Bauabschnitten 1093-1220 entstanden: mehrtürmige, doppelchörige, dreischiffige Gewölbebasilika mit zwei Querhäusern, Paradies mit Skulpturen wohl des Samson-Meisters, Ausstattung; Klosteranlage: Binnenhof, Kreuzgang unter Beibehaltung romanischer Reste, südlicher Binnenhof 2. Hälfte 18. Jh. von Johannes Seiz, Anlage nach Brand 1855 stark verändert, als Eingang Putzbau, 20. Jh., mit drei Standfiguren; Nikolauskapelle: Westturm mit Rhombendach, um 1220/30, Saalbau 1757; Johanneskapelle: Tuffquaderbau, wohl 19./20. Jh.; Gartenhaus, Ende 17. Jh.; zugehörig die Klostermauer

Grabkreuz, östlich der Abtei Maria Laach

1898

Ökonomiegebäude, am Rand der Abtei Maria Laach

Basaltbruchsteinbau, abgetrepptes Giebelrisalit, 19. Jh.

Wegekreuz, östlich der Abtei Maria Laach

Grabkreuzfragment, bez. 1646

Gönnersdorf

Kath. Kirche St. Stephan, Hauptstraße

Chor und Westturm, Ende 13. Jh.,
Schiffsumgestaltung 18. Jh., Turmveränderung
1927;
außen: Grotte und Kreuz, 19. Jh.; Grabplatte,
17./18. Jh.

Borgasse 4

Fachwerkhaus, wohl 17./18. Jh.

Borgasse 5

Pfarrhaus, Fachwerkbau, tlw. massiv, 1884;
Gesamtanlage mit Ökonomietrakten

Hauptstraße/ Ecke Zissener Straße

Bildstock

Neustraße, Friedhof

Friedhofkreuz, Nischentyp, bez. 1731

Zissener Straße

Heiligenhäuschen, wohl 19. Jh.

Grafschaft - Beller

Kath. Kapelle St. Joseph, Kleegartenstraße 2

Backsteinsaalbau, 1869

Heppinger Straße 70

Hofreite; Backsteinbau, wohl Ende 19. Jh.

Grafschaft - Bengen

Kath. Pfarrkirche St. Lambertus, Kirchstraße

Saalbau, 1910, Turm im Kern 17. Jh., 1950
erhöht; Friedhof: 20 Grabkreuze, 18. Jh.;
neues Friedhofskreuz, um 1900; altes
Friedhofskreuz, bez. 1807

Bogenstraße 5

Fachwerkhaus, 18./19. Jh.

Kirchstraße 5

ehem. Pfarrhaus, Fachwerkbau, Mitte 19. Jh.

(vor) Lindenstraße 11

Wegekreuz, Nischenbyp, bez. 1731

Grafschaft - Birresdorf

Kath. Kapelle St. Hubertus, Kirchgasse 2

Saalbau, Ende 17./Anfang 18. Jh.

Talstraße 5

Fachwerhaus, Ständerbau, 18./19. Jh.

Gemarkung

Bildstock, an der L 79 Richtung Remagen.

19. Jh.

Bildstock, an der L 79 Richtung Birresdorf

19. Jh.

Wegekreuz, an der L 79 Richtung Leimersdorf.

Nischentyp, 18. Jh., Kreuz 19. Jh.

Grafschaft - Bölingen

Rheinbacher Straße 147

Fachwerkhaus, Walmdach, 18. Jh.

Rheinbacher Straße 149

Hofreite; Fachwerkhaus, bez. 1732

Rheinbacher Straße 154

Hofreite; Fachwerkhaus, 18. Jh.

Rheinbacher Straße/ Ecke Im Kreuzfeld

Wegekreuz, Nischentyp, wohl 18. Jh.

Gemarkung

Wegekreuz, südlich von Bölingen

Nischentyp, bez. 1733

Grafschaft - Eckendorf

Kath. Kirche St. Cosmas und Damian, Schulstraße 2

Backsteinsaalbau, 1893;
33 Grabsstein und -kreuze, 18. Jh.;
Gesamtanlage mit Pfarrhaus

Gingasse 8

Hofreite; Fachwerkhaus, 19. Jh.

Graf-Otto-Straße 19

Hakenhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

(bei) Graf-Otto-Straße 24

Wegekreuz, 19. Jh.

Scheidtstraße 2

Pfarrhaus, Backstein; Gesamtanlage mit Kirche

Scheidtstraße 8

Hofanlage, 19. Jh.; Putzbau, tlw. Fachwerk,
Fachwerkhaus, tlw. massiv, Scheune, ehem.
Gaststätte, Nebengebäude

Scheidtstraße/ Ecke Schulstraße

Kreuzigungsrelief, Stein zerfallen

Gemarkung

Wegekreuz, nordöstlich von Eckendorf.

Steinkreuz, 18./19. Jh.

Grafschaft - Esch

Kath. Kapelle St. Michael, Dernauer Straße 2

neubarocker Bruchsteinsaalbau, 1933/34

Dernauer Straße 12

Hofreite; Fachwerkhaus, 18. Jh.

Dernauer Straße 13

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, 19. Jh.

Erlenheckstraße 5

Gehöft; Fachwerkbauten, 19. Jh.

Schönbergstraße/ Ecke Ringstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1867

Gemarkung**Heiligenhäuschen, an der K 35 Richtung Holzweiler.**

18. Jh.

Heiligenhäuschen, östlich des Ortes, auf dem Weg zum Mönchescher Hof

darin Kruzifix, 18./19. Jh.

Grafenschaft - Gelsdorf**ehem. Wasserburg Gelsdorf (Denkmalzone)**

ehemals Kölner Lehen, heutige Anlage 1766 unter Konrad von Gruben errichtet; Herrenhaus: dreiflügeliger Backsteinbau, im Wappen bez. 1723, Wassergraben; hufeisenförmige Vorburg mit Graben; zugehörig Garten und (zugeschütteter) Graben

Kath. Pfarrkirche St. Walburgis, Burgstraße/ Ecke Bonner Straße

Saalbau, 1738, Westturm bez. 1718, Sakristei 1888; außen: diverse Kreuze bzw. Kreuzfragmente u.a.; Gesamtanlage mit altem Friedhof

, Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

umzäuntes, im 18. Jh.(?) angelegtes Areal; 13 Grabsteine, 1897-1940, bzw. Grabsteinsockel

Bonner Straße 23

Hofreite, Fachwerkhaus, 18. Jh.

(an) Bonner Straße 35

Wegestation, Nischentyp, 18./19. Jh.

Bonner Straße 51

Hofreite; Fachwerkhaus, 18./19. Jh.

Bonner Straße 63

Hofreite; Fachwerkhaus, 19. Jh.

Burgstraße 12

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Grafenschaft - Holzweiler**Kath. Kirche St. Martin, Zum Josefshäuschen 6**

dreischiffige Hallenkirche, 1898, Architekt Ludwig Fisenne; außen: 3 Grabplatten, wohl 17./18. Jh.; 6 Grabkreuze, 18. Jh.

Vettelhovener Straße 84

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

(an) Vettelhovener Straße 89

Sandsteinrelief, 18. Jh.

Gemarkung**Heiligenhäuschen, an der K 34 Richtung Vettelhoven.**

Ölbergrelief, bez. 1754

Kapelle St. Joseph, östlich von Holzweile, auf dem Alten Friedhof

Saalbau, 19. Jh.

Grafenschaft - Karweiler**Kath. Kirche St. Katharina, Lantershofener Straße 2**

dreischiffiger Bau, 1923/24, Architekt Peter Marx, Trier, Westturm bez. 1783; außen eingelassen 30 Kreuze

Bengener Straße 16

Hofreite; Fachwerkhaus, wohl um 1800, Aufstockung 19. Jh.

Bengener Straße/ Ecke Ringener Straße

Grabkreuz, 19. Jh.

Grafenschaft - Lantershofen**Brenner Straße 6**

Hofreite; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18./19. Jh.

Brenner Straße 29

Fachwerkhaus, Ständerbau, im Kern wohl 18. Jh.

Graf-Blankard-Straße 5

Hofreite; Fachwerkhaus, bez. 1833, Putzbau mit Backofen/Brunnen (?)

Graf-Blankard-Straße 12 -22

sog. Burg, Breitgiebelhaus, abgewalmtes Mansarddach, Turm, im Kern wohl barock, Anfang 18. Jh., Freitreppe bez. 1708

Rheinstraße 2

Fachwerk-Streckhof, tlw. massiv, 19. Jh.

(bei) Rheinstraße 17

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1727

Schmittstraße 6

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Schmittstraße/ Ecke Gartenstraße, Kapelle

neugotischer Saalbau

Winzerstraße 34

Fachwerkhaus, bez. 1648, eher 18. Jh.

Gemarkung**Wegekreuz, westlich des Ortes, in Verlängerung der Rheinstraße**

Kreuzfragment, Nischentyp, bez. 1724

Grafenschaft - Leimersdorf

Kath. Kirche St. Stephan, Stefanstraße 5

barocker Saalbau, 1729, Erweiterung 1908;
alter Friedhof: 40 Grabkreuze und
Friedhofskreuz; Gesamtanlage mit altem
Friedhof

Bartholomäusweg/ Ecke Grubenstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1776

Landskroner Straße

Wegekreuz, neubarock, bez. 1881

Gemarkung

Wegekreuz, Ortsausgang an der L 79, Richtung Nierendorf.

Nischentyp, bez. 1772

Grafenschaft - Niederich

Gemarkung

Kreuz, südöstlich von Niederich.
bez. 1852

Grafenschaft - Nierendorf

Kath. Pfarrkirche St. Peter und Vinzenz, Johannes-Häbler-Straße 2

neugotischer Backsteinsaalbau, 1898

An den Linden 2

Hakenhof; Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach,
18. Jh.

Franz- Ellerbrockstraße 1

Fachwerkhaus, Ständerbau, 18. Jh.

Franz-Ellerbrockstraße 7

Fachwerkhaus, abgewalmtes Mansarddach,
bez. 1822

(gegenüber) Franz-Ellerbrockstraße 20

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1730

Johannes-Häbler-Straße 4

Hofreite; Fachwerkhaus, Mansarddach, 18. Jh.

Johannes-Häbler-Straße/Ecke Kastanienstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1753

Grafenschaft - Oeverich

Kath. Kirche St. Urban, Beller Straße 22

Saalbau, 1933/36, mit Resten des Vorgängers

Ortskern, Alte Straße, Josephstraße, Landskroner Straße (Denkmalzone)

bauliche Strukturen vom 18. bis frühem 20. Jh.
erhalten

Josefstraße 16

Hofreite; Fachwerkhaus, 20. Jh.

Josefstraße 21

Hofreite; Fachwerkhaus, Anfang 19. Jh.

Josefstraße 23

Hofreite; Fachwerkhaus, bez. 1840

Landskroner Straße 1

Fachwerkhaus, 19. Jh.; Gesamtanlage

Landskroner Straße 3

Hofreite; Fachwerkhaus, 19. Jh.

Landskroner Straße 4

Fachwerkhaus mit Backofen, 19. Jh.;
Gesamtanlage

Landskroner Straße 19

Fachwerkhaus, 19. Jh.

Landskroner Straße 31

Hofreite; Fachwerkhaus, Anfang 19. Jh.

Landskroner Straße/ Ecke Josefstraße

Schwengelpumpe, Gußeisen, 19. Jh.

Gemarkung

Wegekapelle, Ortsausgang Richtung Leimersdorf.
Backsteinbau, um 1900

Grafenschaft - Ringen

Kath. Kirche St. Dionisius, Heppinger Straße 8

Westturm bez. 1773, neugotischer
Backsteinsaalbau, 1896, Architekt Clemens
Pickel, Düsseldorf

Ahrtalstraße 5

Rathaus, lisenengegliederter Backsteinbau,
bez. 1883

Heppinger Straße

Wegekreuz, neugotisch

Heppinger Straße 7

Hofreite; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Heppinger Straße 9

Hofreite; Fachwerkhaus, wohl noch 18. Jh.

Heppinger Straße 11

Putzbau, bez. 1905

Heppinger Straße, Rheinbacher Straße, Ahrtalstraße, Ortszentrum (Denkmalzone)

Ortszentrum mit kath. Pfarrkirche, der Kirche gegenüberliegende Bebauung entlang der heppinger straße, Gehöfte beidseits der Rheinbacher Straße und Bereich um beide Rathäuser

Rheinbacher Straße 1

Hofreite; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

Rheinbacher Straße 3

Fachwerkhaus, verkleidet, 19. Jh.

Rheinbacher Straße 4

Hofreite, wohl 18. Jh.

Rheinbacher Straße 30

Hofreite; Fachwerkhaus, Walmdach, wohl 19.
Jh.

Gemarkung

Grabkreuz, Straße in Richtung Beller.
von 1774

Grafenschaft - Vettelhoven**Escher Straße**

Schloss Vettelhoven, quadratischer
Bruchsteinbau mit Eckturm, Neurenaissance,
bez. 1890; umgebender Park

Kath. Kapelle Zum Hl. Kreuz, Schildchenstraße 21
Bruchsteinsaalbau, 1906, Architekt A. Rüppel

Escher Straße 22

späthistoristisches Fachwerkhaus, tlw. massiv,
um 1900; Gesamtanlage mit Schloss und Park

Mittelstraße

neugotisches Kreuz, 19. Jh.

Mittelstraße 9

ehem. Burg Vettelhoven, Burghaus mit
Eckrundtrum (15. Jh.) und spätgotischen
Portalöffnungen; sog. Verwalterhaus (Mitte 19.
Jh.), landwirtschaftliche Nebengebäude

Mittelstraße 14

Fachwerkhaus, 19. Jh.

Schildchenstraße 15 -17

vierflügeliges Hofgut, 19. Jh.; Putzbau, tlw.
Fachwerk, Ökonomiebauten, tlw. Fachwerk
(Ständerbauten), tlw. Backstein

Harscheid

(vor) Mittelstraße 6, Kath. Kapelle St. Donatus
Saalbau, 1754

Heckenbach - Blasweiler

**Kath. Kirche St. Margareta, Mühlenweg/
Hauptstraße**

Saalbau, um 1300;
Friedhof: 8 Grabkreuze, 16.-18. Jh., 3
Gusseisenkreuze, 19. Jh.; Gesamtanlage mit
Friedhof

Gemarkung

Wegekreuz, am Ortsausgang.
Nischentyp, bez. 1747

Wegekreuz, am Ortsausgang.
Nischentyp, bez. 1771

Heckenbach - Niederheckenbach

**Kath. Kirche St. Pankratius und Margarita,
Kirchenweg 2**

Saalbau, 1828/29;
Grabkreuze, 18. Jh.; 2 Gusseisenkreuze;
Gesamtanlage mit Friedhof

Heckenbach - Oberheckenbach

Kath. Kapelle St. Michael, Kapellenweg
Saalbau, 18. Jh.

Herschbroich

Kath. Kapelle St. Maternus, Kirchweg 3

Saalbau, bez. 1666, Erweiterung 1923-25;
vor der Kirche: Wegekreuz, Nischentyp mit
Vesperrelief, bez. 1751; Kriegerdenkmal,
Georgsrelief

Hauptstraße 17

Hakenhof; Fachwerkhaus, Ständerbau,
inschriftlich um 1600, Erweiterung um 1800,
wohl eher 18. Jh., Erweiterung 19. Jh.

Kirchweg 5

Hofanlage; eingeschossiges Fachwerkhaus, 18.
Jh., verputzte Fachwerkscheune, 19. Jh.

Hoffeld**Bergstraße 8**

Hakenhof; Fachwerkhaus, bez. 1686, Kniestock
19. Jh., Scheune

(an) Kapellenweg 19

Grabkreuze, 18. Jh., in der Wand der kath.
Kirche St. Donatus

**Kapellenweg/ Ecke Bergstraße, Ortsmitte in der
Nähe der Kirche**

Wegekreuz, bez. 1777.

Schulstraße 2

eingeschossiges Fachwerk-Quereinhaus, tlw.
Bruchstein, 19. Jh., Brunnen

Gemarkung

Wegekreuz
Konsolentyp, bez. 1852

Hohenleimbach

Kath. Schutzengelkirche, Im Bongert 2

Altar Anf. 18.Jh; Nepomuk-Skulptur bez. 1781

Dorfstraße/ Ecke Brandstraße

Wegekreuz, bez. 1752

Gemarkung**Wegekreuz, östlich von Hohenleimbach.**

Nischentyp, bez. 16??

Wegekreuz, östlich von Hohenleimbach.

Nischentyp, bez. 1710

Honerath**Kath. Kapelle St. Donatus, Aachener Straße**

Bruchsteinsaalbau, bez. 1897; Grabkreuz, bez. 1718

Burgstraße

Grabkreuz, bez. 1718

Burgstraße 33

L-förmiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh., Schwengelpumpe

Burgstraße 35

Fachwerkhaus, 19. Jh., Scheune

Burgstraße 42

Fachwerkhaus, 18. Jh. (?), Fachwerkscheune, Ständerbau, 18. Jh.; Gesamtanlage; Grabkreuz, Gusseisen; Grenzsteine

Burgstraße 44

Fachwerkhaus, Dremmel, wohl 19. Jh., Scheune; Grabkreuz, Gusseisen, 19. Jh.

Gemarkung**Grabkreuz**

bez. 1673

Honerather Hof, Burgstraße 33, 35, 42, 44 (Denkmalzone)

Die Fachwerkbauten stellen den ältesten Teil von Honerath dar und sind in Zusammenhang mit dem ursprünglich dort stehenden Burghaus zu sehen.

Hönningen**Hubertuskapelle, Kapellenstraße 11**

Bruchsteinsaalbau, 1610

Kath. Pfarrkirche St. Kunibert, Kirchstraße 3

Westturm UG und untere Mauerpartien des Chors 1. Hälfte 13. Jh., Chor 1494 erhöht, 1508 verändert, zweischiffiges Langhaus, 1524, Querschiff des neugotischen Bruchsteinsaalbaus, 1884/85, Architekt Lambert von Fisenne, Gelsenkirchen

Brunnenstraße 2

Hakenhof; Fachwerkhaus verputzt, 18./19. Jh.

Hauptstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1727

(an) Hauptstraße 25

Portal, bez. 1733

Hauptstraße 37

Brunnenhaus, Fachwerkbau, Walmdach, 18. Jh.

(an) Hauptstraße 52

zweigeteilte Barocktür

In der Lüh, Friedhof

Kreuz, Nischentyp, bez. 1722

Kapellenstraße 7

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, Scheune, 1610

Hönningen - Liers**Kath. Kapelle St. Bartholomäus, Ahrstraße 18**

Saalbau, bez. 1635

Ahrstraße 13

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Bergstraße 1

ehem. Schule, Bruchsteinbau, bez. 1886

Gemarkung**Wegekreuz, an der B 257.**

Nischentyp, bez. (1)576, evtl. jünger

Hümmel**Kath. Kirche St. Cyriacus, Münstereifeler Straße**

Westturm, um 1790, Inschrift bez. 1820, Stufenhalle, 1869-72; Friedhofskreuz, bez. 1793

Lenzenweg 2

eingeschossiges Fachwerkhaus, Backofen, 19. Jh.

Hümmel - Blindert**Waldweg 15**

Hakenhof, Fachwerkwohnhaus, bez. 1793

Hümmel - Heistert**Kapellenstraße 1**

Hakenhof; Fachwerkhaus, Ständerbau, bez. 1697, wohl eher 18. Jh., Backofen

Hümmel - Marthel**Bergstraße 4**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

Gemarkung**Wegekreuz, an der K 13, Richtung Marthel.**

bez. 1938

Hümmel - Pitscheid

Kath. Kapelle St. Barbara, Kapellenstraße

Saalbau, bez. 1727, Erweiterung 1922/23,
Architekt Theodor Wildemann

Kapellenstraße 26

Fachwerkhaus, 19. Jh.

Kapellenstraße 33

Vierkanthof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18./19.
Jh.

Insul

Bergstraße 3

Hofanlage; Fachwerkhaus, 19. Jh.

Brückenstraße 2

Hofanlage; Fachwerkhaus verputzt,
Fachwerkscheune, tlw. massiv, 19. Jh.

Brückenstraße 4

ehem. Zehnthof, Hofanlage; Fachwerkbau, bez.
1616, Fachwerkscheune, Backofen;
Gesamtanlage

Hauptstraße 22, Kath. Kapelle St. Rochus

Saalbau, bez. 1882

Hauptstraße 23

Hakenhof; Fachwerkhaus, bez. 1802, Backofen

Hauptstraße 34

Fachwerkhaus, Ständerbau, 1. Drittel 19. Jh.

Hauptstraße 41

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, 19. Jh.

Welsbachstraße / Ecke Ahrtalstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1796

Kalenborn

Kath. Kapelle St. Geronis und Bartholomäus, Gelsdorfer Straße 1

Saalbau, 1773

Kalenborn - Kalenborner Höhe

Siechenhauskapelle St. Maria und Antonius, Hilberather Straße 84

Saalbau, 17./18. Jh.

Kaltenborn

Kath. Kirche St. Servatius, Hauptstraße

dreigeschossiger spätromanischer Turm, 1.
Viertel 13. Jh., neuromanische Halle, 1832-37,
Architekt Ferdinand Nebel;
Friedhof, Kreuz, bez. 1782; in der Wand
Kreuze; Kriegerdenkmal, bekronender Adler

Gemarkung

Wegekreuz, an der L 90, Ortsende.

Nischentyp, bez. 1720, Vanitassymbol bez. 1700

Kaltenborn - Herschbach

Kath. Kirche St. Hippolyth, Talstraße

Westturm, bez. 1724, Saalbau, 1826-28,
Architekt Schmitz oder Ferdinand Nebel;
Friedhof; Kreuz, 19. Jh.

Kaltenborn - Jammelshofen

Kath. Filialkirche St. Wendalinus, Kirchstraße

Bruchsteinsaalbau, 1921, Dombaumeister
Wirtz, Trier

Bergstraße

Backhaus, mit Backes

Bergstraße 12

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.,
Bruchsteinscheune; Gesamtanlage

Zum Mühlbusch, Friedhof

Wegekreuz, bez. 1804

Gemarkung

Kapelle, in der Nähe der Hohen Acht.

Saalbau

Kempenich

Kath. Kirche St. Philippus und Jakobus, Marktstraße

spätromanischer Westturm, Anfang 13. Jh.,
Erneuerung 1716 und 1923; Langhaus, urspr.
zweischiffig, 15. Jh., Erweiterung 1903-05;
Friedhof und Umgebung: Glöcknerhaus,
Fachwerkbau, tlw. m. massiv, bez. 1848; 19
Grabkreuze, 18. Jh.; 2 Grabplatten;
Friedhofskreuz, Nischentyp, Basalt, bez. 1717;
3 Grabkreuze, u.a. aus Gusseisen;
Gesamtanlage von Kirche und Friedhof.

Beunstraße 7 -9

Altenheim Marienburg; dreigeschossiger
neubarocker Mansarddachbau, 1920er Jahre

Goldbachstr 2

ehem. kath. Jugendheim; Tuffquaderbau, bez.
1927

Grossstraße 4

Fachwerkhaus, tlw. massiv, abgewalmtes
Mansarddach, Anfang 19. Jh.

Hinterdorfstraße/ Ecke Dallstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1723

Markstraße 10

Pfarrhaus (?), tuffgegliederter Basaltquaderbau, um 1900; neubarockes Basalttor, im Garten Grotte; Gesamtanlage mit Kirche

Oberdorfstraße 6

Basaltquaderbau, frühes 19. Jh.; rückwärtig Halbrundturm, mittelalterlich (?)

Gemarkung**Bernharduskapelle, (in)**

Relief des hl. Bernhard, bez. 1606; Wegekrenz, wohl 17. Jh.

Bildstock, Lerchenhof

Nischentyp, wohl 16. Jh.

Bildstock, westlich von Kesseling.

Tuffstein, 20. Jh.

Burg Kempenich, südliche des Ortes

langgestreckte sechseckige Anlage, Zwinger und Rundtürme; Nordmauer des ehem. Hauptbaus, im Kern mittelalterlich; erkennbar doppelter Burggraben

Grabkreuz, unterhalb der Burg.

bez. 1844

Kreuz, Heidnerhof

bez. 1812

Kreuz, östlich von Kempenich.

Nischentyp, bez. 1701

Kreuzkapelle mit Kreuzweg

20. Jh.; Anlage mit Grotten, Grabmal

Wegekrenz, an der L 60 Richtung Engeln.

bez. 1730

Kempenich - Engeln**Kapelle der Vierzehn Nothelfer, (zwischen)****Dorfstraße 8 und 10**

Saalbau, bez. 1767

(bei) Dorfstraße 10

Wegekrenz, bez. 1714

Wegekappelle

Tuffquaderbau, bez. 1857

Gemarkung**Kreuz, westlich von Engeln, Richtung Kempenich**

Nischentyp, wohl 18. Jh.

Kreuz, westlich von Engeln

Nischentyp, bez. 1733

Wegekrenz, östlich von Engeln, Nähe B 421.

bez. 1782

Wegekrenz, südlich von Engeln

Fragment

Wegekrenz, südlich von Engeln Richtung Kempenich.

bez. 1682

Wegekrenz, Buschhof

Bildstockform, wohl 16. Jh.

Kesseling**Kath. Pfarrkirche Petrus und Maternus, Kirchstraße**

spätromanischer Chorturm, 2. Viertel 13. Jh., Saalbau, bez. 1791; Grabplatte, 17. Jh.; Friedhofskapelle St. Maternus, Saalbau, 17. Jh.; Friedhof: Kreuz, 19. Jh.; 2. Kreuz, bez. 1708; Grabkreuz, 1671; Kriegerdenkmäler; Gesamtanlage von Kirche und Friedhof

Hauptstraße/ Ecke Steinerbergstraße

Wegekappelle, Backstein, um 1900: Grabkreuz, 18. Jh.

Kirchstraße 1 a/2

altes Pfarrhaus, Fachwerkbau, tlw. massiv, verputzt, bez. 1703

Teichstraße 17

Hofanlage; Nr. 13 Fachwerkhaus, tlw. massiv, Nr. 15 Putzbau, Fachwerkscheune, Mühlrad

Teichstraße/ Ecke Kirchstraße

Bildstock, Backstein, 19./20. Jh.

Weidenbacher Straße 3

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Gemarkung**Heiligenhäuschen, an der L 85, Richtung Staffel****Heiligenhäuschen, an der L 85, Richtung Staffel****Kapelle, An der L 90 zwischen Weidenbach und Kesseling**

Backsteinbau, 1916

Kesseling - Staffel**Kath. Kapelle St. Lufthildis, Kapellenstraße/ Ecke Hauptstraße**

Chor, bez. 1794, Bruchsteinsaalbau, 1924; Kreuz, bez. 1645

Kirchsahr**Kath. Kirche St. Martin, Kirchweg**

barocker Saalbau, 1729/30, Sakristeianbau 1769; 3 Grabkreuze, 18./19. Jh.; Friedhofskreuz, Nischentyp, bez. 1806

Kirchsahr - Binzenbach**Weberstraße 2**

Hakenhof; Fachwerkhaus, Ständerbau, Backes, 18./19. Jh.

Kirchsahr - Burgsahr

Am Ginsterberg 3

U-förmige Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

Burgstraße 3, sog. Burghaus

Bruchsteinbau, Walmdach, um 1600, 2 Fachwerkscheunen, eine bez. 1622; Gesamtanlage

Kirchsahr - Hürnig

Gemarkung

Wegekreuz, an der K 29, Richtung Binzenbach.

Gusseisen, Ende 19. Jh.

Königsfeld

Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Hauptstraße 31

spätromanischer Chor, 1. Hälfte 13. Jh.; Basilika, Sakristei bez. 1497, Turm im Kern mittelalterlich, 1736 barock überformt, 1911-15 quergerichtete Erweiterung, Architekt Caspar Clemens Pickel, Düsseldorf (oder 1912 von Peter Marx, Trier); 12 Grabkreuze, 18. Jh.; Kriegerdenkmal; Gesamtanlage mit angrenzendem Gemeindezentrum bzw. Pfarrhaus

Maternuskapelle, (neben) Sinziger Straße 8

Saalbau, 1864/65

Stadtmauer

Reste der Stadtbefestigung, nach 1336

Burgstraße

Wegekreuz, bez. 1646

Burgstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1748

Burgstraße, Friedhof

Kreuz, Nischentyp, neubarocker Sockel; 19. Jh.; 13 Grabkreuze, meist 18. Jh.; Friedhofsmauer mit Grabkreuzen, 18. Jh.

Hauptstraße

Wegekreuz, bez. 1713; 3 Grabkreuze, zwei bez. 1690, 1605, an der Kirche

Hauptstraße 6

ehem. Herrenhaus der Waldbott von Bassenheim, Mansardwalmdachbau, bez. 1742

(an) Hauptstraße 8

Wappenrelief, bez. 1622

Hauptstraße 16

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1816, Fachwerkscheune; Gesamtanlage

Hauptstraße 33

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18./19. Jh.

Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

21 Grabsteine ab 1838

Krumme Gasse 4

Hakenhof; Fachwerkhaus, Ständerbau, 18./19. Jh.

Krumme Gasse 6

Fachwerk-Streckhof, 19. Jh.

Gemarkung

Höhenmühle, Waldorfer Straße 17

Fachwerk-Streckhof, 19. Jh.

Wegekapelle, (an), an der L 88 Richtung Dedenbachen.

barockes Ölbergrelief

Wegekreuz, nördlich von Königsfeld an der L 83 Richtung Karweiler

Nischentyp, bez. 1767

Wegekreuz

17./18. Jh.

Wegekreuz, an der L 83.

Nischentyp, Basalt, bez. 1736

Wegekreuz, südlich von Königsfeld.

bez. 1659

Wegekreuzfragment, an der L 83 Richtung Schalkenbach.

bez. 1721

Kottenborn

Kath. Kapelle St. Antonius, Kirchweg

Chor, bez. 1525, Saalbau 17. Jh.; Grabkreuz, bez. 1673; Gesamtanlage mit umgebendem Areal

Hauptstraße

Grabkreuz, bez. 16??

Hauptstraße

Grabkreuz, bez. 1758

(vor) Hauptstraße 29

Grabkreuz, bez. 1706

Leimbach

Kath. Kirche St. Matthias, Gilgenbacher Straße/ Ecke An der Ward

Saalbau, 1835

Hauptstraße/ Ecke Sengenbachstraße

Heiligenhäuschen, neugotisch, bez. 1854

In der Ward 6

Fachwerkhaus, bez. 1766

Gemarkung

Birnbachsmühle, nördlich des Ortes an der B 257

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.; Gesamtanlage

Leimbach - Gilgenbach

Kath. Kapelle St. Laurentius, (neben) Bergstraße 35

Saalbau, bez. 1750

Adorferhof 18 /20

Fachwerkhaus, 19. Jh.; Gesamtanlage mit Scheune

Adorferhof 24

Fachwerkhaus, 19. Jh.; Gesamtanlage mit Scheune

Bergstraße 41

Quereinhaus, Scheune mit Backhaus

Lind

Kath. Pfarrkirche St. Notburgis, Sahrstraße 1 a

Turm, im Kern wohl mittelalterliche, barocke Haube, neugotischer Saalbau, 1906; 2 Grabkreuze, 18. Jh., Kreuzfragment

Lind - Obliers

Kath. Kapelle St. Rochus, Talstraße/ Ecke Hochnückweg

Bruchsteinsaalbau, bez. 1891

Talstraße 8

Hakenhof; Fachwerkhaus, 19. Jh.

Gemarkung

Laubachs Mühle, an der K 28

Vierkanthof mit Kapelle, Backsteinbau, um 1900

Ruine Wensburg (Denkmalzone)

mittelalterliche Reste von Ringmauer und Zwingermauer, Bergfried mit Zeltdach

Lind - Plittersdorf

Blumenstraße 3

Fachwerk-Hofanlage, Ständerbauten, 18./19. Jh.

Mayschoß

Kath. Kirche St. Nikolaus und Rochus, Dorfstraße

querhauslose neuromanische Basilika, bez. 1908-13, Westturm 1721/27; vier Grabkreuze, drei 18. Jh., eins bez. 1886; Gesamtanlage mit Friedhof

Saffenburg

Burgruine des 11.Jh.

Ahr-Rotweinstraße 47

Bahnhof, Fachwerkbau, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, Schweizer Stil, 1890er Jahre

Bungertstraße 9

Hakenhof; Fachwerkhaus, bez. 1833

Dorfstraße 51

alte Schule, Bruchsteinbau, bez. 1844

Dorfstraße 53

Bruchsteinbau, Ende 19. Jh.

Dorfstraße 63

Hofreite; Fachwerkhaus, bez. 16??, ehem. Fachwerk-Scheune, tlw. massiv, 19. Jh.

(an) Dorfstraße 64

klassizistisches Türblatt

Dorfstraße 82

ehem. Herz-Jesu-Kloster, Schieferbruchsteinbau, kurz nach 1900

Dorfstraße 84

kath. Pfarrhaus, abgewalmter Mansarddachbau, bez. 1790

Etzhardgasse 5

Fachwerkhaus, tlw. massiv. wohl 19. Jh., Scheune; Gesamtanlage

Waagstraße 16

Weingut Becker; achtschiger Schieferbruchsteinbau, Ende 19. Jh.; Gesamtanlage mit Scheunen und Kapelle

Gemarkung

Weinberge, östlich des Ortes

ausgedehnte, terrassierte Anlage

Mayschoß - Laach

Ahr-Rotweinstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1728

Ahr-Rotweinstraße 3

Schieferbruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 19. Jh.; Gesamtanlage

Ahr-Rotweinstraße 5

Villa Eulenburg, Krüppelwalmdachbau, Bruchstein, Fachwerktreppenturm, um 1900

(bei) Ahr-Rotweinstraße 18

Wegekreuz, bez. 1681

Meuspath

Hauptstraße

Kreuz, bez. 1772

(bei) Hauptstraße 11

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1761

Gemarkung

Kasselsburg, an der K 20 südlich des Ortes

Hügel mit Wassergraben

Krebsbacher Hof, an der K 20 südlich des Ortes
Massivbau, wohl 16. Jh., barocke Kapelle, bez. 1702, Wassergraben; Gesamtanlage

Meuspath - Balkhausen

Gemarkung

Wegekreuz, südlich des Ortes, in der Nähe des Krebsbacher Hofes
18. Jh.

Müllенbach

Kath. Kirche St. Servatius und Dorothea, Kirchstraße, Zur Strud
neubarocker Bruchsteinsaalbau, Krüppelwalmdach, 1923;
Friedhof: Wegekreuz, bez. 1793; Gesamtanlage

Kaiserstraße 4
Fachwerk-Streckhof, tlw. massiv, bez. 1884
Ringstraße/ Ecke Alte Schulstraße
ehem. Kapelle, Saalbau, bez. 1719

Gemarkung

Kreuz, nördlich von Müllенbach, an der B 257.
18. Jh.

Müsch

Kapellenstraße 13, Kath. Kapelle St. Katharina
Saalbau, bez. 1787

Niederdürenbach

Kath. Kapelle St. Thekla, (neben) Hauptstraße 8
Saalbau, 1767; Missionskreis, bez. 1770

Brohltalstraße
Wegekreuz, 18. Jh.
Brohltalstraße/ Ecke Ernteweg
Bildstock, bez. 1699

Niederdürenbach - Hain

Kath. Kapelle St. Wendelin, Dorfstraße 21 A
Saalbau, bez. 1730

Dorfstraße
Bildstock
Sonnenstraße 4
Streckhof, Fachwerk, tlw. massiv, 19. Jh.
Sonnenstraße/ Ecke Dorfstraße
Fachwerkscheune, Ständerbau, 18. Jh.

Gemarkung

Bildstock, an der K 57 Richtung Oberzissen.
bez. 16??

Burgruine Olbrück, nordwestlich des Ortes
Gesamtanlage mit Burgberg der um 1100 errichteten, 1689 zerstörten Burg

Wegekreuz, an der K 57 Richtung Oberzissen.
Nischentyp, bez. 1748

Niederzissen

Friedhofskapelle St. Anna, Kapellenstraße/ Ecke Friedhofstraße
Saalbau, bez. 1617

Kath. Pfarrkirche St. Germanus, Mittelstraße 39
dreischiffige Basilika, im Kern Mitte 12. Jh., Turm-OGs 13. Jh., Erweiterungsbau 1966-68, Architekt Otto Vogel, Trier

(bei) Brohltalstraße 84
Wegekreuz, bez. 1661

Brohltalstraße 94
eingeschossiges Fachwerkhaus und -scheune, 18. Jh.; Gesamtanlage

Horststraße
Bildstock, bez. 1793

(gegenüber) Horststraße 47
Quereinhaus, Fachwerk, tlw. massiv, 18./19. Jh.

Horststraße/ Ecke Klosterstraße
Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1619

Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)
ca. 85 Grabsteine 1846-1942

Kapellenstraße/ Ecke Ahrweg
Wegekreuz, bez. 1706

Kapellenstraße/ Ecke Brohltalstraße
Bildstock

Mittelstraße o. Nr.
ehem. Synagoge; schlichter Saalbau, errichtet 1840-1841; 1938 zu Schmiede umgebaut; zahlreiche rituelle Kleinfunde (Genisa) des 18.-19. Jh. auf dem Dachboden

Mittelstraße 38
Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Oberdorfstraße 1
Fachwerkhaus, Scheune, 19. Jh.; Gesamtanlage

Oberdorfstraße/ Ecke Espelsweg
Wegekreuz, Konsolentyp, bez. 1713

Waldorfer Straße
Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1723

Gemarkung

Wegekreuz, südlich von Niederzissen.
bez. 1766

Niederzissen - Rodder

Kath. Kapelle Maria Himmelfahrt, Hauptstraße 7
Saalbau, 1907

Hauptstraße/ Ecke Bergstraße
Wegekreuz, bez. 1653 oder 1853

Hohlweg
Grabkreuz, stark zerfallen

Gemarkung

Wegekreuz, nördlich von Rodder.
Nischentyp, bez. 1780

Wegekreuz, südwestlich von Rodder.
Nischentyp, bez. 1705

Nürburg

Burgruine Nürburg

Hauptburg mit Zwinger mit Rund- und Schalentürmen, Doppeltor, 14. Jh., 1878 wiederhergestellt, Bergfried, 12. Jh. oder 1. Hälfte 13. Jh., Palas, Reste eines Wirtschaftsgebäudes, Vorburg mit Kapelle (Reste), Bruchsteinbau unterhalb der Burg; Gesamtanlage

Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, Hauptstraße
spätgotischer Chor, Anfang 16. Jh., Langhaus 1817, Anbau 1953; Grabplatte, 18. Jh., Grabkreuz, 1805; Friedhof: Wegekreuz, 17. Jh.; Kreuztragungsgruppe, Mitte 15. Jh.

Bergstraße
Missionskreuz, bez. 1639, 1733 ergänzt

Bergstraße/ Ecke Bergfriedenweg
Wegekreuz, Konsolentyp, bez. 1793

Burgplatz
Brunnen

(bei) Burgstraße 12
Wegekreuz, bez. 1705

(bei) Hauptstraße 24
Kreuz, bez. 1822

(an) Hauptstraße 35
Relief, mittelalterlich (?)

Gemarkung

Kreuze, innerhalb der Rennstrecke
bez. 1763, 1641, 1696.

Oberdürenbach

Kath. Kirche St. Cornelius und Cyprianus, Hauptstraße 34
Saalbau, bez. 1754

Hauptstraße
Grabkreuz, 17. Jh.

Oberdürenbach - Büschhöfe

Gemarkung

Wegekreuz, Nördlich der Büschhöf.
Nischentyp, wohl 18. Jh.

Oberdürenbach - Schelborn

Kapelle Mariae Geburt, Blasweilerweg 1
Saalbau, bez. 1883

Dorfstraße
Grabkreuzfragment

Dorfstraße
Wegekreuzfragment, 18. Jh.

Dorfstraße
Bildstock, bez. 160?

Gemarkung

Bildstock, südlich von Schelborn.
Schöpflöffelform, 16. Jh.

Friedhof, in Verlängerung der Dorfstraße
Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1717

Oberzissen

Kath. Pfarrkirche St. Antonius Eremit, Kirchberg 4
Turm bez. 1777

Bachstraße 54
Fachwerkhaus, Ständerbau, 17./18. Jh.

Zum Burberg
Wegekreuzfragment, Nischentyp, 18. Jh.

Gemarkung

Grabkreuz, an der K 57 Richtung Niederdürenbach, OT Hain
bez. 1783

Wegekreuz, an der K 50.
Nischentyp, bez. 159?

Ohlenhard

Kath. Kirche St. Maria Himmelfahrt, Blankenheimer Straße
Saalbau, 1910/12

Bergstraße 2
Fachwerkhaus, 1. Hälfte 19. Jh.

Blankenheimer Straße 14
Fachwerkhaus, Ständerbau, 19. Jh.

Pomster

Kath. Kirche St. Maternus, Triertalstraße, Königsdellstraße

barocke Saalkirche, Anfang 18. Jh.

Quiddelbach

Hauptstraße 19, Kath. Kapelle St. Apollinaris und Jacobi

Bruchsteinsaalbau, 1881/83

Rech

Kath. Kirche St. Lucia und Agatha, Nollstraße 2

Bruchsteinsaalbau, 1720, Westquerriegel, bez. 1872

Ahrbrücke

Rundbogenbrücke, 1759 bzw. 1764;
Nepomukskulptur, 1920er Jahre

Am Herrenberg 6

Bahnhof, Fachwerkbau, tlw. massiv,
Mansardwalmdach, Anfang 20. Jh.

Bärenbachstraße/ Ecke Nollweg

Wegekrenz, bez. 1785

Brückenstraße 12

Hofreite; Fachwerkhaus, 18./19. Jh.,
Fachwerkscheune, um 1900

(neben) Nollstraße 31

Relief, 1920er Jahre

Gemarkung

Heiligenhäuschen, an der B 267 Richtung Dernau.

Vesperbild, 18. Jh.

Heiligenhäuschen, an der B 267.

bez. 1622, Dreifaltigkeitsrelief

Reifferscheid

Kath. Kirche St. Michael, Fronhof 7

Westturm, bez. 149?, zweischiffige
Bruchsteinhalle, 1893-95, Architekt Lambert von
Fisenne, Gelsenkirchen, Seitenschiffe 1971-73;
Grabkreuz, 18./19. Jh.

An der Forstnück, nordwestlich der Kirche.

Kapelle, kleiner Saalbau, 17. Jh.

Fronhof

Wegekrenz, barocker Typ, bez. 1927

Hauptstraße 54

Fachwerkhaus, Ständerbau, 19. Jh.

Im Winkel 6

Fachwerk-Einhaus, 18. Jh.

(zu) Kerngasse 4

Fachwerkhaus, wohl 17./18. Jh.,
Fachwerkscheune

Gemarkung

Kapelle, südlich von Reifferscheid.

kleiner Saalbau, 18. Jh.

Remagen

Ev. Friedenskirche, Marktstraße 21

neugotischer Backsteinsaalbau, bez. 1871

Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, Kirchstraße 32

neuromaische Basilika, 1900-04, Architekt
Caspar Clemens Pickel, Düsseldorf, unter
Einbeziehung der spätromanischen Kirche des
11./13. Jhs., Westturm von 1660, mit
Architekturteilen der 1. Hälfte des 13. Jhs.;
Pfarrhof mit romanischem Pfarrhofort, um 1200;
15 Kreuze, die meisten 18. Jh., Grabplatten,
mittelalterlich und 18. Jh., 3 kleine Grabplatten,
neugotisches Gusseisenkreuz, 19. Jh.,
Brunnen, 1718; Gesamtanlage mit Pfarrhaus
und Brunnen

Kath. Wallfahrtskirche St. Apollinaris, Apollinarisberg 4

einschiffiger Bau über griechischem Kreuz mit
vier Türmen, im Wesen klassizistisch, in den
Details neugotisch, dreischiffige Hallenkrypta
neuromanisch, 1839-43, Architekt Ernst-
Friedrich Zwirner, Köln;
Franziskanerkloster, modern;
Franziskusskulptur, zwei Grotten, Gruft,
Kreuzigungsgruppe; Gesamtanlage

Stadtmauer

Reste der 1357 begonnenen Stadtmauer, vor
allem an der Rheinseite Westecke mit
befestigtem Kirchhof; Drususplatz 3, Rest;
Drususplatz/Milchgasse; Milchgasse, Zinnen
und Wehrgang; Milchgasse 12; Obergasse,
Mauer mit Basaltsteinen, Rest der Stadtmauer?;
Rheinpromenade 48, Tor;
Rheinpromenade/Deichweg, zugleich
Stützmauer unter der Kath. Pfarrkirche;
Gesamtanlage

Alte Straße, Frongasse, Kirche des ehem. Klosters St. Anna

Querhaus und Chor der neugotischen
Backsteinkirche, 1904-06, Architekt Caspar
Clemens Pickel, Düsseldorf

Alte Straße 8

Putzbau, Jugendstil, um 1910

Alte Straße / Ecke Schillerstraße, Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

23 Grabsteine sowie eine Grabplatte

Alter Friedhof

Friedhofskreuz, Nischentyp, bez. 1834

Am Anger 9

Villa; späthistoristischer Putzbau, Turm, 2. Hälfte 19. Jh.; Gesamtanlage mit Garten; Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1681, Kreuz bez. 1823

Am Spich 5

Villa; späthistoristischer Putzbau, tlw. Fachwerk, um 1900; Gesamtanlage mit Garten

Am Spich 8

Villa; neubarocker Tuffquaderbau, Mansardwalmdach, um 1910; Gesamtanlage mit Garten

Auf der Rheinhöhe

Villa Einsiedeln, Putzbau, Landhausstil, um 1914

Bachstraße 2

Rathaus; siebenachsiger klassizistischer Putzbau, bez. 1839 (Rest.)

Bachstraße 13

zweieinhalbgeschossiger Putzbau, Ende 19. Jh.

Bismarckstraße 20

Putzbau, bez. 1895

Deichweg

Wegekreuz, Nischentyp

Deichweg 4

Apollinariskeller, bez. 1866-79, erneuert 1965

Drususplatz 3

Fachwerkhaus, Mansarddach, 18. Jh.

Drususstraße 4

Putzbau, Jugendstil, um 1900

Friesenstraße 3

Walmdach-Villa, 1909; Gesamtanlage mit Garten und Tor- bzw. Gesindehaus

Fürstenbergstraße, Kapelle

neugotischer Bruchsteinbau, 19. Jh.; Missionskreuz, bez. 1737

Fürstenbergstraße 23

dreieinhalbgeschossiger Backsteinbau, um 1900

Geschwister-Scholl-Straße 9

Schule (?), lisenengegliederter Walmdachbau, um 1910

Hündelsgasse 3

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl 19. Jh.

Kirchstraße 4

klassizistischer Putzbau, 1. Hälfte 19. Jh.

Kirchstraße 5

eingeschossiger Walmdachbau, tlw. Fachwerk bzw. verschiefert, um 1900/10

Kirchstraße 7

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.; Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1686

Kirchstraße 9

Kapelle der ehem. Abtei Knechtsteden, 2. Hälfte 15. Jh., profaner Umbau 1904/05

Kirchstraße 13

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, Mansardwalmdach, im Kern spätmittelalterlich, Umbau spätes 18. Jh.

Kirchstraße 21

Putzbau, Fachwerkaufstockung, bez. 1664; rückwärtig Fachwerkhaus, Ständerbau

Kirchstraße 30

späthistoristische Villa, Neurenaissance; Gesamtanlage mit Garten

Kirchstraße 32

ehem. Pfarrhaus, lisenengegliederter Walmdachbau, bez. 1794; Gesamtanlage mit Kirche

Kölner Straße 1

späthistoristische Villa, Treppengiebel, Backsteinaufgang, 1904; Gesamtanlage

Kölner Straße 3

späthistoristische Villa, Fachwerkgiebel, bez. 1895

Kölner Straße 5

späthistoristische Villa, Ende 19. Jh.

Ludendorffbrücke

Pylonen der ehem. Rheinbrücke, 1916-19

Maisons-Laffitte-Platz 2, Bahnhof

villenartiger spätklassizistischer Putzbau, 1858/59, gusseiserne Bahnsteigüberdachungen, 19. Jh.

Marktplatz, Marienbrunnen

Brunnenbecken mit Marienskulptur, bez. 1862

Marktstraße 26

spätklassizistischer Putzbau, dreigeschossiger turmartiger Eckbau, Pyramaldach, Mitte 19. Jh.

Marktstraße 30

dreigeschossiger Backsteinbau, um 1900

Milchgasse 8

Fachwerkhaus, Mansarddach, 18./19. Jh.

Milchgasse 9

Fachwerkhaus, Mansardwalmdach, frühes 18. Jh.

Postgasse 12

Fachwerkhaus, verputzt, Mansarddach, um 1800; Gesamtanlage mit Hof

Rheinpromenade 40

ehem. Hotel "Zum Anker", Putzbau des späten 19. Jh. mit historischer Ausstattung

Rheinpromenade 43

italienisierender dreigeschossiger Putzbau, neunachsige Attika, Treppenturm, Mitte 19. Jh.

Von-Lassaulx-Straße 6

Mansardwalmdachbau, neugotische Motive, um 1900

Von-Lassaulx-Straße 10

neubarocker Mansardwalmdachbau, um 1900

Gemarkung**Alter Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

21 Grabsteine ab 2. Hälfte 19. Jh.

Bildstock, in der Nähe des Lützelhofs

neugotisch, um 1900

Grabkreuz, Südlich von Remagen, bei Oberstenthal.

bez. 1664

Hagelkreuz, südlich von Remagen.

Typ mit Kielbogennische und Sockelbank, bez. 1693

Haus Herresberg, in der Nähe von Schloss Marienfels.

stattlicher dreigeschossiger Putzbau

Jagdhaus Calmuth, hinter Schloss Marienfels und Haus Herresberg

späthistoristisches Landhaus; fünfsichtige Risalitvilla, 1887, Arch. Otto March, Berlin-Charlottenburg, 1899/1900 Umbau und Erweiterung, 1906/07 und 1911 weitere Erweiterungen; zugehörig Nebengebäude und Parkanlage

Meilenstein, an der B9 zwischen Remagen und Unkelbach.

Obeliskform, seitliche Podeste, Gusseisenrelief

Schloss Marienfels, Kölner Straße (Denkmalzone)

malerischer neugotischer Putzbau, 1859-63, Arch. Karl Schnitzler, Ausstattung; Nebengebäude; Park, 1862/63 nach Plan von Schnitzler

Wegekreuz, südlich von Remagen.

Nischentyp, bez. 1711

Remagen - Bandorf**Im Winkel 3**

Fachwerkhaus, 18./19. Jh.

Turmweg 32

Zehnturm, dreigeschossiger Massivbau, bez. 1657

Remagen - Kripp**Kath. Pfarrkirche St. Johannes Nepomuk, Quellenstraße 71**

zweischiffige neugotische Backsteinhalle, 1900-03, Architekt Caspar Clemens Pickel, Düsseldorf; Grabkreuze, Ende 18. Jh.; Schwengelpumpe, 19. Jh.

Quellenstraße, Friedhof

Mausoleum, Oktogon mit Tambour, um 1900

Quellenstraße 34

Alte Kapelle, barocker Saalbau, 1768-72, profaner Umbau 1910

(neben) Quellenstraße 103

Kapelle zur schmerzhaften Muttergottes, kleiner Saalbau, Ende 19. Jh.

Remagen - Oberwinter**Ev. Kirche, Hauptstraße 80**

barocker Salbau, bez. 1721, Dachreiter 1752; Gesamtanlage mit ev. Pfarrhäusern Am Yachthafen 12 und Hauptstraße 82; Eingangsbogen zum ev. Friedhof, urspr. Anfang 16. Jh.

Kath. Pfarrkirche St. Laurentius, Am Yachthafen, Laurentiusstraße

spätgotischer Chor, Anfang 16. Jh.; neugotischer Tuffquaderbau, 1865/66, Architekt Vinzenz Statz, Köln; Grabkreuze, 18. Jh.; Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1693; Gesamtanlage mit kath. Pfarrhaus Am Yachthafen 14.

Am Friedrichsberg/ Ecke Am Bergquell, Friedhof

spätklassizistische Grabmäler, 1850er Jahre; Grabmal mit Engel; Wegekreuz bez. 1788; Friedhofstor bez. 1808

Am Hahnsberg 22

späthistoristische Villa, 1904

Am Hahnsberg 37

Putzbau, bayerisch-alpenländischer Stil, 1901

Am Yachthafen 10

ehem. Burghaus, dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1776, im Kern wohl 17. Jh., Fachwerkanbau, Stadtmauertor

Ankergasse 8

barocker Mansardwalmdachbau, bez. 1780 und 1781

Hardtweg

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1767

Hauptstraße 26

Tuffsteinvilla, Buchsbaumgarten; Gesamtanlage

(an) Hauptstraße 68

Torbogen, 18. Jh.

Hauptstraße 73

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1703

Hauptstraße 82

Pfarrhaus, Fachwerkbau, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1829, wohl älter; rückwärtig Fachwerktrakt; zwei Grabplatten, 18. Jh., Grabstein; Gesamtanlage mit ev. Kirche

Hauptstraße 87

ehem. Rathaus, Fachwerkhaus, Ständerbau, bez. 1623, Pützgasse: Torfahrt, 19. Jh.; Hauptstraße: jüngeres Fachwerkhaus, tlw. massiv, gehört zu Nr. 89

(an) Hauptstraße 88

Torbogen, bez. 1593

Hauptstraße 89

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1715

Hauptstraße 90

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1788

Hauptstraße 99

Rathaus, Putzbau, bez. 1841; Kreuz, Nischentyp, bez. 1701

Hauptstraße 102

Fachwerkhaus, 18./19. Jh.

Hauptstraße 105 /107

Gasthof "Zum Schwanen", reicher Fachwerkbau, bez. 1671

Hauptstraße 113

Fachwerkhaus, 17. Jh.

Hauptstraße 116

Hotel Stein, Backsteinbau, Mansardwalmdach, Ende 19. Jh.

Hauptstraße 135

Putzbau. Neurenaissance, bez. 1861.

Holundergässchen 8

Fachwerkhaus, verputzt, bez. 1508

(bei) Kräuselgässchen 3

schmiedeeiserner Gartenpavillon

Laurentiusstraße 2

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

Mauerstraße 2

Backsteinvilla, bez. 1896; Gesamtanlage mit Garten

(an) Pferdeweg 5

Torbau, dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1779

Pützgasse 11

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

Pützgasse/ Ecke Hauptstraße

Brunnen, mit schmiedeeiserner Schwengelpumpe, bez. 1780

Remagen - Oedingen**Kath. Pfarrkirche St. Gertrudis, Wachtbergstraße 62**

neugotischer Saalbau, 1909/10

(bei) Im Wotanger 4

Wegekrenz, Nischentyp, 18. Jh.

Kapellenstraße 11, Friedhofskapelle

Ehemalige Pfarrkirche St. Gertrud, Saalbau, im Kern 13. Jh.; fünf Grabkreuze, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Friedhof

Wachtbergstraße 50

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, Krüppelwalmdach, 1. Hälfte 19. Jh.

Gemarkung**Wegekrenz, südlich des Ortes**

Nischentyp, 19. Jh.; zweites Kreuz, bez. 1510

Remagen - Rolandseck**Am Kasselbach 2**

ein- bzw. zweigeschossiger spätklassizistischer Putzbau, Mitte 19. Jh.

Am Kasselbach 4

spätklassizistische Putzvilla; Gesamtanlage mit Garten

Am Kasselbach 5

Backsteinvilla, Art der Schweizerhäuser

Bonner Straße 11

zweieinhalbgeschossiger Mansardwalmdachbau, Treppentürmchen, spätes 19. Jh.

Bonner Straße 20

Putzvilla, um 1900/10

Bonner Straße 24

späthistoristische Putzvilla, um 1900

Hans-Arp-Allee

Bahnhof Rolandseck, Putzbau mit gusseisernen Balkonen, um 1855/56; Bahnhofshäuschen, verschiefert bzw. Schieferbruchstein, 1920er Jahre; Gesamtanlage; Wegekrenz, bez. 1671 und 1930 (erneuert)

Gemarkung**Denkmal, im Wald**

Postament

Remagen - Rolandswerth**Am Humboldtstein o.Nr.**

neugotischer Putzbau, Mitte 19. Jh.; Gesamtanlage mit Garten

Brunnenstraße, Katholische Kapelle

Backsteinbau, 1865

Brunnenstraße 1

Wasserwerk Rolandswerth, Backsteinbau, bez. 1900

Brunnenstraße/ Ecke Am Schwedenkreuz

Wegekrenz, Nischentyp, bez. 1624

Mainzer Straße

Turm, 19. Jh.

Mainzer Straße

Brunnen, Becken bez. 1809

Mainzer Straße 14

Villa Rolandseck, spätklassizistische Putzvilla, Neurenaissance, Aussichtsplattform, bez. 1888; Gesamtanlage mit Garten

Mainzer Straße 16 /18

Rolandshof, frühklassizistischer dreigeschossiger Putzbau, 1. Hälfte 19. Jh.; Gesamtanlage mit Hofbau

Mainzer Straße 28 /30

ehem. russische Botschaft, zweiteiliger Hotelkomplex, Mitte 19. Jh., fünfschiger pilastergliederter Bauteil Ende 19. Jh.

Gemarkung**Franziskanerinnenkloster Rolandswerth, auf der Insel Nonnenwerth**

barocke (auch Nonnen-) Klosteranlage, 1773-75, Architekt Nikolaus Lauxem, Koblenz; Kirche St. Clemens; Saalbau mit Pilastern instrumentiert, Volutengiebel (17), großer Dachreiter; Klosteranlage mit Kreuzgang, dreigeschossiger Mansardwalmdachbau, rheinseitige Erweiterung 19. Jh.; Wappen; barocker Garten; Schulbau; Gesamtanlage

Humboldtsturm, in der Nähe des Rolandsbogens.

Wohnturm; neugotischer Bruchsteinbau, 1848, Architekt Ernst Friedrich Zwirner, Köln

Rolandsbogen, südlich der Ortslage

ehemalige Burg Rolandseck, Reste der 1122 erbauten, 1475 zerstörten Burg, 1840 Wiederaufbau der 1839 eingestürzten Ruine 1839, Dombaumeister Ernst Friedrich Zwirner, Köln; Brücke zur Burg Rolandseck bzw. Rolandsbogen, Zwingermauer; Gesamtanlage

Remagen - Unkelbach**Kath. Pfarrkirche St. Remigius, Schulstraße**

neugotische Backsteinbasilika, 1900; Friedhof, barocke Grabsteine

Am Bach 12

Hofreite; Fachwerkhaus, 18. Jh.

Am Bach 24

Fachwerkhaus, bez. 1750, eher 19. Jh.

Am Lindengarten 2

Hofreite; Fachwerkhaus, Ständerbau, 18. Jh. oder älter

Am Zehnthof 2

Hofreite, 19. Jh.; Fachwerkhaus, tlw. massiv, Fachwerker 17. Jh.

Am Zehnthof/ Ecke Am Bach

Wegekreuz, Nischentyp, wohl 18. Jh.

Oberdorfstraße 2

Fachwerkhaus, Mansarddach, Backsteinscheune; Gesamtanlage

Oberdorfstraße 12

Streckhof; Fachwerkhaus, Ständerbau, bez. 1739; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Umbau 19. Jh.

Schulstraße 1

Fachwerkhaus, bez. 1717

Schulstraße 2

Fachwerkhaus, abgewalmtes Mansarddach, bez. 1754

Schulstraße 3

Fachwerkhaus, Mansarddach, 18. Jh.

(bei) Schulstraße 20

Wegekreuz, Nischentyp, wohl 18. Jh.

Sebastianusstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1776

Gemarkung**Forsthaus Unkelbrücker Mühle, östlicher Ortseingang**

Hofgruppe; Krüppelwalmdachbau, bez. 1721 oder 1771, Fachwerkremise, tlw. massiv

Haus Ernich, südöstlich des Ortes, in der Nähe der B9

klassizistischer Mansardwalmdachbau, 20. Jh.; Gesamtanlage mit Park

Heiligenhäuschen, (an), Am Unkelstein

mittelalterliche Inschrifttafel, bez. 14509

Wegekreuz, südlich von Unkelbach.

Nischentyp, bez. 1722

Rodder**Kath. Kirche St. Rochus, Hauptstraße 7**

Saalbau, 1903, Türeinfassung bez. 1745 (Vorgängerbau)

Hauptstraße/ Ecke Reifferscheider Weg

Wegekreuz, 18. Jh.

Schalkenbach**Kath. Kapelle St. Johann, (gegenüber) Schulstraße 1**

Sallbau, bez. 1748

Dorfstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1714

Gemarkung**Grabkreuz, nördlich von Schalkenbach.**

reliefiert, 18. Jh.

Grabkreuze, südwestlich von Schalkenbach.

drei Kreuze, 19./20. Jh.

Kreuzfragment, südwestlich von Schalkenbach.

bez. 1666

Waldgut Schirmau, südlich des Ortes

Hofgut, Anfang 20. Jh.; Fachwerkhaus 18. Jh.

Wegekreuz, östlich von Schalkenbach

18. Jh.

Wegekreuz, östlich von Schalkenbach.

bez. 1667

Schalkenbach - Obervingst**Karweg 44**

Hofanlage; zwei Fachwerkhäuser, tlw. massiv; gusseisernes Grabkreuz, 19. Jh.

Schalkenbach - Untervinx

Hardstraße

Kapelle, kleiner Saalbau, evtl. 19. Jh.

Hardtstraße

Wegekreuz, 1800

Gemarkung

Grabkreuz, nördlich von Vinx.

bez. 1661

Schuld

Kath. Pfarrkirche St. Gertrud, Hauptstraße

Westturm, Mitte 13. Jh., nach Zerstörung 1945
Neubau des Chors, urspr. 2. Viertel 13. Jh.,
Umbau der Ostpartie 1746 auf romanischem
Grundriss; Erweiterungsbau, 1923/24, alte
Kirche heute Querhalle;
Grabkreuze an der Kirche; Missionskreuz

Ahrstraße 6

Krüppelwalmdachbau, Backofen,
Fachwerkscheune, 18./19. Jh.

Domhofstraße 14

Hakenhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

Gemarkung

Schornkapelle, an der K 16 Richtung Winnerath.

neugotischer Saalbau, bez. 1879

Senscheid

Kath. Kirche St. Peter und Paul, Hauptstraße

Saalbau, 1875/76

Sierscheid

Kapellenstraße, Kath. Kapelle St. Maternus

Saalbau, 17./18. Jh.

Gemarkung

an der K 25 Richtung Harscheid.

Wegekreuz

Sinzig

Kath. Pfarrkirche St. Peter, Kirchplatz 4

spätromanische Basilika, um 1220/30,
Bruchsteinbau;
14 Grabkreuze, 17./18. Jh.; unterhalb der Kirche
Kriegerdenkmal, Löwe, bez. 1931,
Architekt/Bildhauer Franz Brantzky, Köln

Schloss Sinzig, Barbarossastraße 35

Reste der 1337 gegründeten, 1569-74
umgebauten, 1688 zerstörten Burg: Graben,
ältere Befestigung, u.a. ein Rundturm;
neugotischer Schieferbruchsteinbau, 1854-58,
Architekt Vinzenz Statz, Köln;
Park nach Entwurf von Peter Joseph Lénne, um
1840; Gesamtanlage mit Park

Stadtmauer

Reste der mittelalterlichen ab 1287 errichteten
Stadtbefestigung: Rheinstraße: Parkanlage, die
dem Graben entspricht; Turmreste; Stadtmauer,
Harbachstraße: Parkplätze auf dem ehem.
Graben Parkplätze; Verlängerung der
Harbachstraße: Wallstraße; Koblenzer Straße:
Park, der dem Graben der Stadtmauer
entspricht, tlw. Mauer; Rheinstraße:
Schalenturm; Torhausgasse/Ecke
Mühlbachstraße, Rest des Tores;

Ausdorfer Straße 3

Fachwerkhaus, 18. Jh., Torfahrt 19. Jh.

Ausdorfer Straße 9

expressionistischer Putzbau, 1920er Jahre

Ausdorfer Straße/ Ecke Koblenzer Straße

Brunnen, obeliskartig, bez. 1906, evtl. älter

Bachovenstraße 6

Von Lennep'sches Haus, barocker
Mansardwalmdachbau, bez. Türsturz 1759

Bachovenstraße 8

dreieinhalbgeschossiger Putzbau, Mitte 18. Jh.

Bahnhofsstraße 4

Bahnhof, spätklassizistischer Putzbau,
seitlichen Anbauten, 1880

Barbarossastraße

Barbarossa-Denkmal, gegen 1875

Barbarossastraße 2

zweieinhalbgeschossiger spätklassizistischer
Pyramidaldachbau, um 1890.

Barbarossastraße 15

späthistoristische Backsteinvilla, bez. 1893

Barbarossastraße 21

Amtsgericht, neoklassizistischer Putzbau, um
1913

Barbarossastraße 25

Putzvilla, bez. 1907; Gesamtanlage mit Garten

Dreifaltigkeitsweg

barocker Bildstock; Grabkreuz, 1780

Eulengasse 2

Fachwerkhaus, 18. Jh.

Eulengasse 4

Fachwerkhaus, 18./19. Jh.

Eulengasse 23 /25

sog. Trierer Hof, Fachwerkhaus,
Krüppelwalmdach, Ende 18. Jh.

Gudestraße/ Ecke Kirchplatz

Wegekreuz, wohl Ende 18. Jh.

Helenenbergstraße 2,, ehem. Konventsgebäude des Minoritenklosters Helenberg (Denkmalzone)

Putzbau mit Walmdach, 18.Jh.; Putzbau, 19.Jh.
?; alte Gartenmauer. Gesamtanlage.

Im Herrental, Friedhofskapelle

evtl. 1930/50er Jahre

Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

37 Grabsteine

Kirchgasse 7

Fachwerkhaus, Ständerbau, bez. 1666, nachträglich aufgestockt

Kirchgasse 18

Fachwerkhaus, Ständerbau, 18. Jh.

Kirchplatz 5

ehem. Amtshaus, jetzt Rathaus, klassizistischer Putzbau, 1835/37

(bei) Koblenzer Straße 55

Meilenstein, preußisch, Obeliskform, Gusseisenrelief, 1820er Jahre

Koblenzer Straße 103 -109

Haus Schönberg, herrschaftliche Villa, angrenzender Vierflügel-Hof; Gesamtanlage

Koisdorfer Straße

Kreuz, spätgotisch, 16. Jh.

Kölnener Straße 4

klassizistischer Walmdachbau, 1. Hälfte 19. Jh., Remise und Garage, Holzarchitektur, wohl bauzeitlich; Gesamtanlage mit neubarockem Anbau, um 1910

Kölnener Straße 8

großvolumige Villa, tlw. Basalt bzw. Fachwerk bzw. verschiefert, um 1910/20

Kölnener Straße/ Ecke Barbarossastraße

Wegekreuz, neugotische Fiale

Kripper Straße

Meilensteine

Kripper Straße

Torbogen der Schmitzmühle, bez. 1680

Lindenstraße/ Ecke Koblenzer Straße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1688

(an) Markt 2

Wegekreuz

Mühlenbachstraße 1

Fachwerkhaus, 18. Jh., historischer Ladeneinbau

Mühlenbachstraße 31

Krüppelwalmdachbau, bez. 1805.

Mühlenbachstraße 32

Fachwerkhaus, 18./19. Jh.

Renngasse 17

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, bez. 1850

Rheinstraße 47

ehem. Weyerburg, Krüppelwalmdachbau, bez. 1777; rückwärtig Reste der alten Umfassungsmauer; Gesamtanlage

Schlossstraße 4

zweieinhalbgeschossiger Putzbau, um 1910

Tuchergasse 14

Fachwerkhaus, 19. Jh.

Zehnthofstraße

Zehnthof, barocker Mansardwalmdachbau, bez. 1697, Orangerie, 18. Jh., neugotischer Tuffsteinbau, 1875, Garten nach Entwürfen von Peter Josef von Lenné

Sinzig - Bad Bodendorf**Kath. Pfarrkirche St. Sebastian, Hauptstraße**

neugotische Hallenkirche, Backstein, 1872/73; 16 Grabkreuze, 17./18. Jh.

Ahrtalstraße, Friedhof

Ruhestätte der Edlen von Groote, neugotischer Block

Bahnhofstraße 4

Bahnhof, Typ Ahrtalbahn, 1879

(an) Hauptstraße 66

zweigeteilte Tür

Hauptstraße 69

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Hof

Hauptstraße 75

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

Hauptstraße 76

Bad Bodendorfer Hof, spätklassizistischer Mansardwalmdachbau

Hauptstraße 85

Fachwerkhaus, Mansarddach, bez. 1790

Hauptstraße 86

Fachwerkhaus, bez. 1829

Hauptstraße 87

Hofreite

Hauptstraße 91

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, bez. 1755

Hauptstraße 122

Mansarddachbau, 18. Jh.

Hauptstraße 124

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansardwalmdach, bez. 1755

Hauptstraße 128

Fachwerkhaus, 19. Jh.

Hauptstraße / Ecke Bahnhofstraße

ehem. Wasserburg, Vierflügelanlage, im Kern 13. Jh., Umbau 1751; zweigeschossige Walmdachbauten

Hauptstraße 51-128, Hauptstraße (Denkmalzone)

sehr geschlossenes Bild vorbildlich erhaltener Fachwerkbauten, vorherrschend 18./19. Jh.

Sinzig - Franken**Kath. Pfarrkirche St. Michael, Frankenstraße 41**

im Kern romanischer Turm, ehem. Chor 1. Hälfte 14. Jh., Saalbau, bez. 1748; fünf Grabkreuze, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Pfarrhaus

Frankenstraße 18

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Ende 17. Jh.

Frankenstraße 28

Hofreite; Fachwerkhaus, 19. Jh.

Frankenstraße 49

ehem. Pfarrhaus, Walmdachbau, tlw. Fachwerk, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Kirche

Frankenstraße 51

Hofanlage, Fachwerkhaus, 19. Jh., massive Scheune.

Frankenstraße 66

Hofreite; Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1796

Friedhof

Friedhofs Kreuz, Nischentyp, bez. 1704

Maisgasse, Kapelle

Backsteinbau, 1881; Bildstock, bez. 1681

Gemarkung**Bildstock, an der L 82 in der Nähe Hombüschel**

barock

Bildstock, östlich von Franken.

wohl 18. Jh., 1911 und später

Hof Hombüschel, an der L 82, Richtung Sinzig.

Krüppelwalmdachbau, tlw. Fachwerk, Anfang 19. Jh.

Schloss Ahrental

Wasserschloss, Neurenaissance, 1880; Gesamtanlage mit Park

Wegekreuz, Beuler Hof

bez. 1827

Sinzig - Koisdorf**Kath. Filiationkapelle St. Wendelin, Kapellenweg 2**

spätromanischer Saalbau, gegen 1260, 1730 wiederhergestellt, bez. 1766

Ahrentaler Straße 1

Fachwerkhaus, 18./19. Jh.

Ahrentaler Straße 18

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, 19. Jh.

(bei) Ahrentaler Straße 41

Wegekreuz, bez. 1898

Koisdorfer Straße/ Ecke Im Rossbüsch

Wegekreuz, bez. 1808

Sinzig - Löhndorf**Kath. Pfarrkirche St. Georg, Kreuzstraße/ Ecke St.-Georg-Straße**

dreischiffige Hallenkirche, Bruchschiefer, 1829/33, Architekt Ferdinand Nebel, Koblenz; Gesamtanlage mit Pfarrhaus

Am Landgraben

Kapelle, barocke Muttergottes, 18. Jh.

Am Landgraben 16

Hakenhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Fachwerkscheune

Kreuzstraße 2

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1778

Kreuzstraße 9

Fachwerkhaus, Ständerbau, 18. Jh.

Kreuzstraße 10

Pfarrhaus, Bruchsteinbau, bez. 1852, Stalltrakt, Architekt Ferdinand Nebel; Gesamtanlage mit Kirche

Orsbeckstraße 2

ehem. Zehnthof, zweiflügliges Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, bez. 17(63?), im Kern 16./17. Jh.

Orsbeckstraße 4

ehem. Schule, Schieferbruchsteinbau, bez. 1844

St. Georg-Straße 11

Fachwerkhaus, 18. Jh., im Kern evtl. älter

Gemarkung**Schloss Vehn, Vehner Straße (Denkmalzone)**

Zweiflügelanlage, Nordflügel bez. 1753, Umbau wohl 1. Hälfte 19. Jh., Hauptflügel, Fachwerk, bez. 1726 und 1772; Kapelle Ende 17. Jh., spätromanischer Chor; Backstein-Wirtschaftsgebäude, 19./20. Jh.; im Garten Taufstein, Mitte 13. Jh.; im Hof Lavakreuz, bez. 1700; Gesamtanlage; in der Nähe Bildstock

Wegekreuz, südlich von Löhndorf.

Nischentyp, 19. Jh.

Sinzig - Westum**Pfarrkirche St. Peter, Turmstraße 7**

Turm, beg. 1352, Saalbau, 1845/46, Architekt Ferdinand Nebel, Koblenz, 1864/67, 1923 Erneuerung des Westturms, 1932 Anbau zweier Sakristeien

Angerstraße/ Ecke Wachtelweg, Friedhof

Grabmal, Ruhestätte Fam. Matthias Häuser; kleine neuromanische Kapelle, um 1900

Bachstraße 26

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, 19. Jh.

Bachstraße/ Ecke Angertstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1782

Krechelheimer Straße

Wegekappelle, bez. 1896; Steinkreuz, bez. 1782

(an) Krechelheimer Straße 14

Türsturz, bez. 1617

Spessart**Kapelle Zum Heiligen Kreuz, Mittelstraße 10**

Saalbau, bez. 1792

(bei) Kempenicher Straße 9

Wegekreuzfragment

Kempenischer Straße/ Ecke Hannebacher Straße

Wegekreuz

Mittelstraße 7

ehem. Schule, eingeschossiger Tuffquaderbau, Krüppelwalmdach, 1893/94

(gegenüber) Ringstraße 101

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1755

Ringstraße/ Ecke Kempenicher Straße

Wegekreuz mit Bildstock, Stelentyp, bez. 1755

Gemarkung**Bildstock, südlich von Spessart.**

Stelentyp, wohl 16. Jh.

Wegekreuz, am Sportplatz.

Nischentyp, bez. 1733

Wegekreuz, südlich von Spessart.

Nischentyp, bez. 1732

Wegekreuz, südöstlich von Spessart.

versetzt

Wegekreuz, südöstlich von Spessart.

Nischentyp, bez. 1629

Spessart - Hannebach**Kath. Kapelle St. Hubertus, Hannebach 61**

kleiner Saalbau, 1660, Chor im Kern wohl mittelalterlich

(bei) Hannebach 9

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1765

Spessart - Heulingshof**Kapelle**

Basaltquader-Saalbau, 19. Jh.; Wegekreuz, bez. 1727

Gemarkung**Grabkreuz**

18. Jh.

Wegekreuz, südlich von Heulingshof.

Nischentyp, bez. 1715 (?)

Spessart - Wollscheid**Kath. Kapelle St. Maria, Wollscheid 14**

Basaltquader-Saalbau, bez. 1881

Wegekreuz, wohl Grabkreuz

Trierscheid**Hauptstraße/ Ecke Kehrstraße, Kapelle St. Antonius**

Saalbau, bez. 1884 und 1764

Kehrstraße

Wegekreuz, 18. Jh.

Gemarkung**Wegekreuz, südwestlich von Trierscheid.**

bez. 1785

Waldorf**Kath. Kirche St. Remaklus, An der Kirchmauer 1**

Westturm, um 1500, Helm 1912, Hallenkirche, Schieferbruchstein, 1874/75, Architekt Hermann Nebel, Koblenz;

Friedhof: Kriegerdenkmal, Christus und Soldat; 7 Grabkreuze, 18. Jh.; Friedhofskreuz, bez. 1705; Gesamtanlage

Broos 14

Hofanlage; Fachwerkhaus, Fachwerkscheune, 18. Jh.

(bei) Broosstraße 13

Wegekreuz, neugotisch

Hauptstraße 29

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1737

Hauptstraße 51

großvolumiger Walmdachbau, bez. 1826

(bei) Hauptstraße 78

Wegekreuz, bez. 1647

Kleingasse 2

Fachwerkhaus, bez. 182(?)

(bei) Neustraße 13

Brunnen, bez. 1880

(bei) Neustraße 19

Grabkreuz, 18. Jh. ;zwei Grenzsteine

Sinziger Straße 9

Hakenhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

Gemarkung**Wegekapelle, an der L 82, südlich von Waldorf.**

Basaltquader-Saalbau, bez. 1869

Wassenach**Kath. Pfarrkirche St. Remigius, Kirchstraße 16**

romanischer Turm, dreischiffige neuromanische Hallenkirche, 1851/52, Architekt Hermann Nebel, Koblenz;

Friedhof: Bildstockfragment; schmiedeeisernes Kruzifix, 19. Jh.; Grabkreuze, tlw. Gusseisen, tlw. 18. Jh.; Christusskulptur; Wegekreuz, bez. 1684

Borngasse

Wegekreuz, 1743

Borngasse

Wegekreuz, bez. 1661

Gleeser Straße/ Ecke Hauptstraße

Wegekreuz, im Kern 17/18. Jh.

Hauptstraße 46

ehem. Schule, Putzbau, tlw. Fachwerk, 18. Jh.;
Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1700

Kirchstraße 1

ehem. Burghaus oder Kolb'sches Haus,
zweiflügeliger Putzbau, Mansardwalmdach, bez.
1772; Gesamtanlage

Laacher Straße/ Ecke Josef-Zilliken-Straße

Wegekreuz, bez. 1801

Wendelsgasse 17

Fachwerkhaus, tlw. massiv, spätes 18. Jh.,
Fachwerkscheune; Gesamtanlage

Gemarkung**Bildstock, westlich der Stadt**

Schöpflöffelform, bez. AO94, 17. Jh.

Kapelle, auf der Lay

kleiner Saalbau, wohl 19. Jh.

Wegekreuz, westlich von Wassenach.

19. Jh.

Wehr**'Ehem. Steinfeld'sche Probstei' (Denkmalzone)**

Bauliche Gesamtanlage: Pfarrkirche, ehem.
Probsteigebäude (Kellerei 2), Probsteigarten mit
Teich, Friedhof und den Platz begrenzende
Bebauung

**Kath. Pfarrkirche St. Potentius und Martinus,
Kirchstraße 2**

ehem. Paemonstratenserklösterkirche,
spätromanischer Turm, Anfang 13. Jh.;
barocker Saalbau, 1700-02;
mindestens 30 Grabkreuze; Gesamtanlage

Gleeser Straße

Wegekreuz, bez. 1776

(bei) Hauptstraße 13

Brunnen, bez. 1881

Hauptstraße 19

Tuffquaderbau, Scheune, 19. Jh.; Gesamtanlage

Hauptstraße 29

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach,
18. Jh.; großer Brunnen, wohl 19. Jh.

Hauptstraße/ Ecke Im Winkel

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1714

Hauptstraße/ Ecke Kirchstraße

Wegekreuz, bez. 1700

Kellerei 2

ehem. Propstei, Volksschule, siebzehnsziger
barocker Tuffquaderbau, Mansardwalmdach,
bez. 1730

Kellerei 7

Tuffquaderbau

Marktstraße

Wegekreuz, bez. 1762

Niederzissener Straße/ Ecke Mittelstraße

Wegekreuz, Nischentyp, bez. 1691

Wegekreuz

Nischentyp, bez. 1777

Gemarkung**Kapelle, Steigenberger Hof**

kleiner Saalbau, Tuffquader, bez. 1901;
Wegekreuz, bez. 1664

Wegekreuz, an der L 82, Richtung Glees.

skulptiertes Postament, 19./20. Jh.

Wegekreuz, an der L 82, Richtung Glees.

bez. 1709

Wegekreuz, südöstlich von Wehr.

Nischentyp

Weibern**Kath. Pfarrkirche St. Barbara, Cornelius und
Zyprrianus, Kirchstraße 2, Allenstraße 8**

neugotischer Tuffquader-Saalbau, polygonaler
Treppenturm, 1888/90, Architekt Caspar
Clemens Pickel, Düsseldorf

Alleenstraße/ Ecke Bahnhofstraße

Mariensäule, neugotisch, bez. 1885

Bahnhofstraße 10

Tuffsteinbau, bez. 1847, evtl. älter;
hakenförmiger Hof, Scheune

(bei) Bahnhofstraße 25

Brunnen, zwei Becken, bez. 1865

Bahnhofstraße 38

späthistoristische Villa, um 1900

Eichertstraße

Wegekreuz, bez. 1680

Hommelsbergstraße

Wegekreuz, Nischentyp

Schulstraße 3

ehem. Schule, Tuffquaderbau, bez. 1904

Zur Geißley

Wegekapelle, Walmdachbau, bez. 1833

Gemarkung**Wegekreuz**

wohl 17./18. Jh.

Wegekreuz, nördlich von Weibern.

Nischentyp, 17./18. Jh.

Wegekreuz, nördlich von Weibern, an der L 83.

Nischentyp, 17./18. Jh.

Weibern - Wabern

Dorfstraße/ Ecke Heideweg, Kapelle St. Petrus, Paulus und Matthias

Saalbau, angeblich bez. 1788; Wegekreuz, bez. 1762; Konsole, bez. 1780

Wershofen

Kath. Kirche St. Vincentius, (in) Hauptstraße 65

Kreuztragender Christus, 15. Jh.; Muttergottes, hl. Vincentius, um 1500; Friedhofskreuz, Nischentyp, 18. Jh.; zwei Grabkreuze, bez. 1719, 1721

Dreisbachstraße

sog. Schwedenkreuz, Fragment, bez. 1672

Hauptstraße

Wegekapelle, kleiner Saalbau

Hauptstraße 58

Fachwerkhaus, spätes 19. Jh.

Hauptstraße 62

Fachwerkhaus, verkleidet

Nordstraße, Friedhof

Friedhofskreuz, neugotisch, um 1900; drei Grabmäler, Mitte bis 2. Hälfte 19. Jh.; neugotisches Grabmal, 19. Jh.

Nordstraße 17

ehem. Forsthaus, eingeschossiger Bruchsteinbau, Fachwerkgiebel, 20. Jh.

Nordstraße/ Ecke Bergstraße

Wegekapelle, wohl 19. Jh.; Kopie des kreuztragenden Christus (Original in der Kirche St. Vincentius); Relief, 17./18. Jh.

Wiesemscheid

Hauptstraße, Kath. St. Barbara-Kapelle

Saalbau, evtl. 17. Jh.; Kriegerdenkmal, Engel und Soldat

Gemarkung

Wegekreuz, an der B 258 Richtung Barweiler
bez. 1788

Wimbach

Kath. St. Josefs- und Hubertus-Kirche, Hauptstraße 52

neubarocker Bruchsteinsaalbau, 1923-26

Auf dem Tempel/ Ecke Hauptstraße

Wegekreuz

Hauptstraße

Kreuz, reliefiert, 18. Jh.

Hauptstraße, Pfefferschöfkapelle

Saalbau, bez. 1810

(neben) Hauptstraße 48

Grabkreuz, bez. 1679

Hauptstraße 54

ehem. Schule, Putzbau, bez. 1826, Architekt Ferdinand Nebel, Erweiterung, Bruchstein, 1908-10

Hauptstraße 65

Fachwerk-Streckhof, verputzt, 19. Jh.

Hauptstraße 67

Putzbau, bez. 1863

(neben) Hauptstraße 68

Wegekreuz

Hauptstraße/ Ecke An der Acht

Grabkreuz, bez. 1717

Gemarkung

Wegekreuz, innerhalb der Rennstrecke Nürburging
sog. Schwedenkreuz, bez. 1638

Winnerath

(gegenüber) Kapellenstraße 2, Kath. Filialkapelle St. Appollinaris

Saalbau, 1666

Wirft

Gemarkung

Grabkreuz, L 10 Richtung Kirmutscheid
bez. 1677

Wirft - Kirmutscheid

Kath. Pfarrkirche St. Wendelinus, Kirchweg 5

spätgotischer Saalbau, um 1500, unter Verwendung älterer Teile, Vorhalle um 1700; Friedhof: 6 Grabkreuze, 17.-19. Jh.; 2 Grabplatten, 17. Jh.; Wegekreuz, Nischentyp, um 1700; Gesamtanlage

Kirchweg 2

ehem. Pfarrhaus, Krüppelwalmdachbau, 1709, zwei Fachwerkscheunen; Gesamtanlage

Kirchweg 6

ehem. Schule, Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, bez. 1829

Kirchweg 2, 5, 6, "Kirche, Pfarrhaus, Schule" (Denkmalzone)

bauliche Gesamtanlage: Kirche mit Friedhof, Pfarrhaus und alter Schule



Rheinland-Pfalz

Generaldirektion
Kulturelles Erbe

Schillerstraße 44
55116 Mainz

denkmalinformation@gdke.rlp.de
www.gdke.rlp.de